



SCHÖNTAL

Amtsblatt der Gemeinde Schöntal

Aktuell

Nr. 6 | 8. Februar 2024



Foto: iStock.com / Stock/Getty Images Plus



Foto: Daniela B. ammann/Getty Images/stockphoto

Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus in Kloster Schöntal ist wie folgt geöffnet

Montag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr nachmittags geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr



Foto: Schöner über den Schöntal in der Verkleidung

Bürgermeisteramt Schöntal, Klosterhof 1, 74214 Schöntal

Telefonzentrale: **07943 / 9100-0**Internet: www.schoental.de

Telefax: 07943 / 1420

E-Mail: info@schoental.de

Wählen Sie bitte die 9100- und anschließend die entsprechende Durchwahlnummer

Bürgermeister Joachim Scholz	-10	joachim.scholz@schoental.de
Bürgermeistersprechstunden: Haben Sie ein Problem, haben Sie ein Anliegen, das Sie mit Herrn Scholz persönlich besprechen wollen? Vereinbaren Sie unter 9100-10 einen Termin im Rathaus oder in einer unserer Ortschaftsverwaltungen.		
Vorzimmer / Tourismus / Amtsblatt		info@schoental.de
Michaela Schelling	-10	michaela.schelling@schoental.de
Petra Simmet	-91	petra.simmet@schoental.de
Hauptamt		
Kim Bareiß, Hauptamtsleiter	-13	kim.bareiss@schoental.de
Marina Borgs, Stellvertretung Hauptamt und Standesamt, Feuerwehr	-12	marina.borgs@schoental.de
Sandra Walter, Lohnbuchhaltung	-35	sandra.walter@schoental.de
Cindy Schönert, Bauleitplanung	-17	cindy.schoenert@schoental.de
Karin Attinger, Bauamt	-25	karin.attinger@schoental.de
Fabienne Bieber, Kindergärten und Schule	-27	fabienne.bieber@schoental.de
Inge Merz, Rentenansprüche, Homepage, Registratur	-51	inge.merz@schoental.de
Sophie Elkner, Ordnungs- und Standesamt, Friedhofswesen	-16	sophie.elkner@schoental.de
Regina Volk-Krist	-26	
Elke Glattbach	-32	ewo@schoental.de
Sandra Ullrich	-52	
Bürgerbüro, Einwohnermelde-, Pass-, Gewerbeamt		
Kämmerei		
Carina Müller, Kämmerin	-20	carina.mueller@schoental.de
Karin Scheuerle, Anlagenbuchhaltung	-36	karin.scheuerle@schoental.de
Tina Stegmeier, Anschlussbeiträge	-33	tina.stegmeier@schoental.de
Jutta Schönbein, Kassenverwaltung	-15	jutta.schoenbein@schoental.de
Heike Ehrler, Gemeindekasse	-14	heike.ehrler@schoental.de
Monika Ringeisen, Wasser- und Abwassergebühren	-18	monika.ringeisen@schoental.de
Kerstin Link Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer	-28	kerstin.link@schoental.de
Iris Frank-Gramlich, Liegenschaften, Grundbucheinsichtsstelle	-37	iris.frank-gramlich@schoental.de
Technisches Amt		
Siegfried Deubel, Technisches Amt, Ortsbaumeister	-29	siegfried.deubel@schoental.de
Steffen Gremminger, Gebäudemanagement, Instandhaltung	-22	steffen.gremminger@schoental.de

Öffnungszeiten Mo bis Fr: 8.30 Uhr - 12.00 Uhr, Mo 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Di+Mi 14:00 - 16:00 Uhr (nur nach Terminvereinbarung)

Do: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Ortschaftsverwaltungen – bitte beachten Sie zusätzlich auch die Hinweise „Aus den Ortschaften“

Tel.	Ortsteil			Mitarbeiter	
2281	Aschhausen	Freitag	08:00 – 12:00	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
2310	Berlichingen	Montag	15:30 – 17:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
9100-10	Bieringen	Sprechstunde OV Kurz Dienstag 17:00-18:00 Uhr		Michaela Schelling	michaela.schelling@schoental.de
9100-0	Kloster Schöntal	über Bürgermeisteramt Schöntal, OV Hall Tel. privat 941214			
06294 / 274	Marlach	Montag	16:30 – 18:00	Sandra Ullrich	sandra.ullrich@schoental.de
2361	Oberkessach	Donnerstag	14:30 – 18:30	Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de
06294 / 275	Sindeldorf	Dienstag	14:00 – 15:30	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
1220	Westernhausen	Dienstag	16:00 – 18:00	Andrea Sauer	andrea.sauer@schoental.de
06294 / 258	Winzenhofen	geschlossen		Silke Mohr	silke.mohr@schoental.de

Weitere wichtige Rufnummern

Schule

Max-Eyth-Schule Grundschule 2081
 GT-Betreuung (11:30-16:30) 94 35 24

Kindergärten

Sternschnuppe, Berlichingen 2543
 Bieringen 2348
 Kinderkrippe Bieringen 94 48 644
 Marlach 06294 / 1311
 Oberkessach (Kath. Kirche) 2488
 Westernhausen (Kath. Kirche) 2076

Kläranlage

94 34 943
 Bereitschaft 0172 / 743 8862
 Bauhof Martin Walz 1240
 0176 / 310 399 28

Wasserversorgung

Andreas Stahl 0171 / 331 3053
 Werner Herrmann 0170 / 305 8804
 Bereitschaft/Notfall 0162 / 3055 402

Recyclinghof in Bieringen

Öffnungszeiten ab 4.11.2020:

Mittwoch: 13.00 - 17.00 Uhr
 Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr
 Samstag: 12.00 - 16.00 Uhr

Volkshochschule Schöntal

Telefon 07940 / 9219-0

Email: schoental@vhs-kuen.de

Zuständig für den Kommunal- und Privatwald

Forstamt Hohenlohekreis
 (beim Landratsamt) 07940/18-1560

Revier Schöntal (nur Kommunalwald)
 Stefan Bieber 07943 / 941156
 0171 / 3050951

Privatwaldbetreuung im Gemeindegebiet Schöntal
 Leah Eckert 0151 / 473 466 25
leah.eckert@hohenlohekreis.de

Zuständig für den Staatswald

ForstBW-Forstbezirk Tauber-Franken
Steinstraße 15, 74638 Waldenburg
07942/74 549 08

Revier Klosterwald (Staatswald)
 Ulrich Vinnai 07943 / 2253
 0162 / 241 9705
ulrich.vinnai@forstbw.de

Ärzte:

Dr. med. Speck, Bieringen 666
 Dres. med. Knobloch, Marlach 06294 / 268

Feuerwehrkommandant Armin Walz

Abt.Kdt. Robin Eckert, Aschhausen 3928
 Abt.Kdt. Stefan Zutterkirch, Berlichingen 0170 / 775 3362
 Abt.Kdt. Dirk Schaffert, Bieringen 0176 / 345 016 02
 Feuerwehrgerätehaus 941128
 Hugo Hofmann, Kloster Schöntal 2408
 Abt.Kdt. Dominik Keilbach, Marlach 06294 / 6469
 Feuerwehrgerätehaus 06294 / 6412
 Abt.Kdt. Alexander Schröter, Oberkessach 0174 / 986 1993
 Feuerwehrgerätehaus 9433374
 Abt.Kdt. Thomas Humm, Sindeldorf 06294 / 877 9004
 Feuerwehrgerätehaus 06294 / 95084
 Abt.Kdt. Stefan Schirmer, Westernhausen 0151 / 652 57 598
 Feuerwehrgerätehaus 2279
 Abt.Kdt. Sebastian Bopp, Winzenhofen 0173 / 822 6728
 Jugendfeuerwehr, Dominik Keilbach 06294 / 6469

Zuständige Kaminfeger:

Markus Schmidt, BSFM, Langenbourg, Tel: 07905/940391
 (0171/5201232) für Aschhausen, Altdorf, Bieringen, Heßlingshof,
 Marlach, Sershof, Westernhausen, Winzenhofen, Oberkessach
 Teilgebiete: Bieringer Str., Bieringer Steige, Am Glockenberg,
 Klingenweg, Dammstr., Seestr., Blumenstr., Winterhalde,
 Tannstr., Hagweg, Rathausstr. 2,4,6,8, Kirchgasse, Merchinger
 Str., Osterburkener Str., Lourdesweg, Rosenstr. Lindensteige,
 Marienstr., Kapellenweg, Angelweg, Tulpenweg, Heidestr.,
Steffen Möß, Schornsteinfegermeister und
 Gebäudeenergieberater, Öhringen, Tel: 07941-9895466
 für Berlichingen (mit Neuhoof und Ziegelhütte), Kloster Schöntal
 (mit Neusaß, Eichelshof, Spitzenhof), Oberkessach: restliche
 Straßen (mit Hopfengarten und Weigental), Rossach
Peter Schwarz, BSFM, Neuenstein-Kichensall,
 Tel: 07942/941215 für Sindeldorf



sax'emble
Saxophonorchester Kloster Schöntal

WIR SUCHEN DICH!

Du spielst Saxophon oder Bassklarinette auf einem guten Niveau? Dann bist du bei uns richtig.

Wir proben einmal monatlich von 09:30 bis ca. 13:30 Uhr in Kloster Schöntal.

Interesse? Dann melde dich bei Marcel und Simon bis zum 25.02.24 unter info@saxemble.de.

 [saxemble_schoental](https://www.instagram.com/saxemble_schoental)

Faschingsparty



Jimmy Jones

AND THE LIZARDS OF LOVE

09. Februar 2024
Halle Westernhausen



BERLICHINGER KINDER FASCHING

FR, 9.2.2024
13⁶¹ UHR / BÜRGERZENTRUM

SPIEL, SPASS & TANZ
FASCHINGSLECKEREIEN
KOSTÜMPRÄMIERUNG



Bieringer Fasching | Jagsttallhalle

Die BregglAirline steht bereit, zum Abflug in die Faschingszeit

10. Februar 2024



Kinderfasching:
Dienstag 13.02.24
Beginn: 13:61 Uhr

Musikalischer Auftakt & Saalöffnung: 18:59 Uhr
Programmbeginn: 20:01 Uhr
Eintritt 8 €



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinde Schöntal

Landkreis Hohenlohe

Öffentliche Bekanntmachung der Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 9.6.2024

1. **Am Sonntag, 9.6.2024 findet die regelmäßige Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats statt.**
In der Gemeinde Schöntal sind dabei insgesamt 22 Gemeinderäte auf 5 Jahre zu wählen. Weil unechte Teilortswahl stattfindet, sind die Gemeinderäte als Vertreter für die Wohnbezirke zu wählen, und zwar

für den Wohnbezirk	Anzahl der zu wählenden Gemeinderäte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlages
Bieringen	4	4
Berlichingen	3	4
Oberkessach	4	4
Aschhausen	1	2
Marlach	2	3
Sindeldorf	2	3
Westernhausen	4	4
Kloster Schöntal	1	2
Winzenhofen	1	2

In der Ortschaft Bieringen sind dabei 10 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 20.

In der Ortschaft Berlichingen sind dabei 8 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 16.

In der Ortschaft Oberkessach sind dabei 10 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 20.

In der Ortschaft Aschhausen sind dabei 6 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 12.

In der Ortschaft Marlach sind dabei 8 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 16.

In der Ortschaft Sindeldorf sind dabei 8 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 16.

In der Ortschaft Westernhausen sind dabei 10 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Die Zahl der höchstens zulässigen Bewerber für einen Wahlvorschlag beträgt 20.

In der Ortschaft Kloster Schöntal sind dabei insgesamt 6 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Weil unechte Teilortswahl stattfindet, sind die Ortschaftsräte als Vertreter für die Wohnbezirke zu wählen, und zwar

für den Wohnbezirk	Anzahl der zu wählenden Ortschaftsräte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlages
Kloster Schöntal	4	4
Rossach	1	2
Eichelshof – Spitzenhof – Halsberg – Neusaß	1	2

In der Ortschaft Winzenhofen sind dabei insgesamt 6 Ortschaftsräte auf 5 Jahre zu wählen. Weil unechte Teilortswahl stattfindet, sind die Ortschaftsräte als Vertreter für die Wohnbezirke zu wählen, und zwar

für den Wohnbezirk	Anzahl der zu wählenden Ortschaftsräte	Zahl der höchstens zulässigen Bewerber eines Wahlvorschlages
Winzenhofen	5	5
Heßlingshof	1	2



2. Es ergeht hiermit die **Aufforderung**, Wahlvorschläge für diese Wahl(en) frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und spätestens am **28.3.2024 bis 18.00 Uhr** beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses – **Bürgermeisteramt, Klosterhof 1, 74214 Schöntal** – schriftlich einzureichen. Später eingehende Wahlvorschläge müssen zurückgewiesen werden (§ 18 Abs. 2 KomWO).

2.1 **Wahlvorschläge** können von Parteien, von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen und von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen eingereicht werden. Für die einzelnen Wahlen sind jeweils gesonderte Wahlvorschläge einzureichen.

Eine Partei oder Wählervereinigung kann für jede Wahl nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Verbindung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

2.2 Zulässige Zahl der Bewerber

2.2.1 Ortschaften mit nicht mehr als 5.000 Einwohnern und ohne unechte Teilortswahl

Wahlvorschläge für den/die Ortschaftsrats/-räte der Ortschaft(en) Bieringen, Berlichingen, Oberkessach, Aschhausen, Marlach, Sindeldorf und Westernhausen dürfen (höchstens) doppelt so viele Bewerber enthalten, wie Ortschaftsräte zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1.

2.2.2 Gemeinden/Ortschaften mit unechter Teilortswahl unabhängig von der Einwohnerzahl Wahlvorschläge für den Gemeinderat dürfen für die Wohnbezirke, für die ein, zwei oder drei Vertreter zu wählen sind, jeweils einen Bewerber mehr und für die Wohnbezirke, für die vier Vertreter und mehr zu wählen sind, höchstens so viele Bewerber enthalten, wie Vertreter zu wählen sind. Näheres s. Nr. 1.

Ein Bewerber darf sich für dieselbe Wahl nicht in mehrere Wahlvorschläge aufnehmen lassen.

2.3 **Parteien und mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen** müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet oder in einer Versammlung der von diesen aus ihrer Mitte gewählten Vertreter ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung nach dem in der Satzung vorgesehenen Verfahren wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Nicht mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen müssen ihre Bewerber in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Anhänger der Wählervereinigung im Wahlgebiet ab 20. August 2023 in geheimer Abstimmung mit der Mehrheit der anwesenden Anhänger wählen und in gleicher Weise deren Reihenfolge auf dem Wahlvorschlag festlegen.

Wahlgebiet ist bei der Wahl des Gemeinderats die Gemeinde, bei der Wahl des Ortschaftsrats die jeweilige Ortschaft.

Hat eine Partei oder mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigung in einer Ortschaft weniger als drei wahlberechtigte Mitglieder, reicht dies zur Bildung einer Mitgliederversammlung in der Ortschaft nicht aus; die Bewerber für die Wahl der Ortschaftsräte dieser Ortschaft können dann in einer Versammlung der zum Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder oder Vertreter der Partei oder Wählervereinigung in der Gemeinde gewählt werden. Gleiches gilt für den Fall, dass trotz ausreichender Mitgliederzahl in der Ortschaft zu einer Mitgliederversammlung auf Ortschaftsebene, zu der nach der Satzung der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung ordnungsgemäß eingeladen worden ist, weniger als drei wahlberechtigte Mitglieder erschienen sind und die Versammlung auf Ortschaftsebene deshalb abgebrochen werden muss. Für die Einleitung des Bewerberaufstellungsverfahrens auf Gemeindeebene gelten die entsprechenden internen Regelungen der Partei/mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung.

Bei nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen ist eine Feststellung, dass die Zahl der wahlberechtigten Anhänger dieser Wählervereinigung zur Bildung einer Aufstellungsversammlung auf der Ortschaftsebene nicht ausreicht, erst möglich, wenn die einberufene Versammlung der wahlberechtigten Anhänger auf Ortschaftsebene abgebrochen werden muss, weil weniger als drei wahlberechtigte Personen erschienen sind; erst dann kann das Bewerberaufstellungsverfahren auf Gemeindeebene eingeleitet werden.

2.3.1 Bewerber in Wahlvorschlägen, die von mehreren Wahlvorschlagsträgern (vgl. 2.1) getragen werden (sog. **gemeinsame Wahlvorschläge**), können in getrennten Versammlungen der beteiligten Parteien und Wählervereinigungen oder in einer gemeinsamen Versammlung gewählt werden. Die Hinweise für Parteien bzw. Wählervereinigungen gelten entsprechend.

2.4 **Wählbar in den Gemeinderat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist und das 16. Lebensjahr vollendet hat. Die Bewerber bei unechter Teilortswahl müssen zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk wohnen, für den sie sich aufstellen lassen. **Wählbar in den Ortschaftsrat** ist, wer am Wahltag Bürger der Gemeinde ist, das 16. Lebensjahr vollendet hat und zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Wahltag in der Ortschaft wohnt (Hauptwohnung). Bei Ortschaftsratswahl mit unechter Teilortswahl müssen die Bewerber zusätzlich zum Zeitpunkt der Zulassung der Wahlvorschläge und am Tag der Wahl in dem Wohnbezirk der Ortschaft wohnen, für den sie sich aufstellen lassen.

Nicht wählbar sind Bürger,

- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland das Wahlrecht nicht besitzen;
- die infolge Richterspruchs in der Bundesrepublik Deutschland die Wählbarkeit oder die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzen;
- Unionsbürger (Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union) sind außerdem nicht wählbar, wenn sie infolge einer zivilrechtlichen Einzelfallentscheidung oder einer strafrechtlichen Entscheidung des Mitgliedstaates, dessen Staatsangehörige sie sind, die Wählbarkeit nicht besitzen.

2.5 Ein **Wahlvorschlag muss enthalten**

- den Namen der einreichenden Partei oder Wählervereinigung und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese. Wenn die einreichende Wählervereinigung keinen Namen führt, muss der Wahlvorschlag ein Kennwort enthalten;
- Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) der Bewerber; bei unechter Teilortswahl ist in den Fällen, in denen der Bewerber mehrere Wohnungen in der Gemeinde hat, die Anschrift in dem Wohnbezirk anzugeben, für den der Bewerber aufgestellt wurde;
- bei Unionsbürgern muss ferner die Staatsangehörigkeit angegeben werden.

2.6 **Wahlvorschläge** von Parteien und von mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten **persönlich** und **handschriftlich unterzeichnet** sein. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters.

Zusätzlich können ein im Personalausweis oder Reisepass eingetragener Doktorgrad und ein eingetragener Ordensname oder Künstlernamen angegeben werden.

Die Bewerber müssen in erkennbarer Reihenfolge – bei unechter Teilortswahl nach Wohnbezirken getrennt – aufgeführt sein. Jeder Bewerber darf nur einmal aufgeführt sein; für keinen Bewerber dürfen Stimmenzahlen vorgeschlagen werden.

2.7 **Wahlvorschläge** von nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen sind von den drei Unterzeichnern der Niederschrift über die Bewerberaufstellung (Versammlungsleiter und zwei Teilnehmer – vgl. 2.10) **persönlich** und **handschriftlich zu unterzeichnen**.

- 2.8 **Gemeinsame Wahlvorschläge** von Parteien und Wählervereinigungen sind von den jeweils zuständigen Vertretungsberechtigten jeder der beteiligten Gruppierungen nach den für diese geltenden Vorschriften zu unterzeichnen (vgl. 2.6 und 2.7, § 14 Abs. 2 Satz 4 und 5 KomWO).
- 2.9 Die **Wahlvorschläge** müssen außerdem unterzeichnet sein für die Wahl des **Gemeinderats** von 20 Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften); für die Wahl des **Ortschaftsrats** der Ortschaft(en)

		Personenzahl
Bieringen	von	10
Berlichingen	von	10
Oberkessach	von	10
Aschhausen	von	10
Marlach	von	10
Sindeldorf	von	10
Westernhausen	von	10
Kloster Schöntal	von	10
Winzenhofen	von	10

Personen, die im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigt sind (Unterstützungsunterschriften).

Dieses Unterschriftenerfordernis gilt nicht für Wahlvorschläge

- von Parteien, die im Landtag oder bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind;
 - von mitgliedschaftlich und nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen, die bisher schon in dem zu wählenden Organ vertreten sind, wenn der Wahlvorschlag von der Mehrheit der für diese Wählervereinigung Gewählten unterschrieben ist, die dem Organ zum Zeitpunkt der Einreichung des Wahlvorschlags noch angehören.
- 2.9.2 Die **Unterstützungsunterschriften** müssen auf **amtlichen Formblättern** einzeln erbracht werden. Die Formblätter werden auf Anforderung der Partei oder Wählervereinigung vom Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses oder wenn der Gemeindewahlausschuss noch nicht gebildet ist, vom Bürgermeister – **Bürgermeisteramt, Klosterhof 1, 74214 Schöntal** – kostenfrei geliefert. Als Formblätter für die Unterstützungsunterschriften dürfen nur die ausgegebenen amtlichen Vordrucke verwendet werden. Bei der Anforderung ist der Name und ggf. die Kurzbezeichnung der einreichenden Partei oder Wählervereinigung bzw. das Kennwort der Wählervereinigung anzugeben. Diese Angaben werden von der ausgehenden Stelle im Kopf der Formblätter vermerkt. Ferner muss die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3) bestätigt werden. Die Wahlberechtigten, die den Wahlvorschlag unterstützen, müssen die Erklärung auf dem Formblatt **persönlich und handschriftlich** unterzeichnen; neben der Unterschrift sind Familienname, Vorname, Tag der Geburt und Anschrift (Hauptwohnung) des Unterzeichners sowie der Tag der Unterzeichnung anzugeben. Unionsbürger als Unterzeichner, die nach § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen zu dem Formblatt den Nachweis für die Wahlberechtigung durch eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 4 Satz 2 i.V.m. Abs. 3 KomWO erbringen. Sind die Betreffenden aufgrund der Rückkehrregelung nach § 12 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) wahlberechtigt, müssen sie dabei außerdem erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten. Wohnungslose Personen, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde bzw. Ortschaft haben und einen Wahlvorschlag unterstützen wollen, müssen ihre Wahlberechtigung in geeigneter Weise nachweisen (§ 3b Abs. 2 KomWO); Nr. 3.3 gilt entsprechend.
- 2.9.3 Ein Wahlberechtigter darf nur einen Wahlvorschlag für dieselbe Wahl unterzeichnen. Hat er mehrere Wahlvorschläge für eine Wahl unterzeichnet, so ist seine Unterschrift auf allen Wahlvorschlägen für diese Wahl ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 4 KomWO).

- 2.9.4 Wahlvorschläge dürfen erst nach der Aufstellung der Bewerber durch eine Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung unterzeichnet werden. Vorher geleistete Unterschriften sind ungültig (§ 14 Abs. 3 Nr. 5 KomWO).
- 2.9.5 Die vorstehenden Ausführungen gelten entsprechend auch für gemeinsame Wahlvorschläge.
- 2.10 **Dem Wahlvorschlag sind beizufügen**
- eine Erklärung jedes vorgeschlagenen Bewerbers, dass er der Aufnahme in den Wahlvorschlag zugestimmt hat; die Zustimmungserklärung ist unwiderruflich;
 - von einem Unionsbürger als Bewerber eine eidesstattliche Versicherung über seine Staatsangehörigkeit und Wahlbarkeit sowie auf Verlangen eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde seines Herkunftsmitgliedstaates über die Wahlbarkeit;
 - Unionsbürger, die aufgrund der Rückkehrregelung in § 12 Abs. 1 Satz 2 GemO wählbar und nach den Bestimmungen des § 26 Bundesmeldegesetz von der Meldepflicht befreit und nicht in das Melderegister eingetragen sind, müssen in der o. g. eidesstattlichen Versicherung ferner erklären, in welchem Zeitraum sie vor ihrem Wegzug oder vor Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde dort ihre Hauptwohnung hatten;
 - eine Ausfertigung der Niederschrift über die Aufstellung der Bewerber in einer Mitglieder-/Vertreter- oder Anhängerversammlung (vgl. 2.3). Die Niederschrift muss Angaben über Ort und Zeit der Versammlung, Form der Einladung, Zahl der erschienenen Mitglieder oder Vertreter bzw. Anhänger und das Abstimmungsergebnis enthalten; außerdem muss sich aus der Niederschrift ergeben, ob Einwendungen gegen das Wahlergebnis erhoben und wie diese von der Versammlung behandelt worden sind. Der Leiter der Versammlung und zwei wahlberechtigte Teilnehmer haben die Niederschrift handschriftlich zu unterzeichnen; sie haben dabei gegenüber dem Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses an Eides statt zu versichern, dass die Wahl der Bewerber und die Festlegung ihrer Reihenfolge in geheimer Abstimmung durchgeführt worden sind; bei Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen müssen sie außerdem an Eides statt versichern, dass dabei die Bestimmungen der Satzung der Partei bzw. Wählervereinigung eingehalten worden sind;
 - die erforderliche Zahl von Unterstützungsunterschriften (vgl. 2.9), sofern der Wahlvorschlag von wahlberechtigten Personen unterzeichnet sein muss; ggf. einschließlich der in Nummer 2.9.2 genannten zusätzlichen Nachweisen;
 - bei der Wahl des Ortschaftsrats, wenn die Bewerber einer Partei oder Wählervereinigung in einer Mitglieder-/Vertreter oder Anhängerversammlung in der Gemeinde aufgestellt worden sind (vgl. 2.3), eine von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen; die Bestätigung kann auch auf dem Wahlvorschlag selbst erfolgen.

Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses gilt als Behörde im Sinne von § 156 Strafgesetzbuch; er ist zur Abnahme der Versicherungen an Eides statt zuständig. Der Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses kann außerdem verlangen, dass ein Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegt und seine letzte Adresse in seinem Herkunftsmitgliedstaat angibt.

- 2.11 Im Wahlvorschlag sollen zwei **Vertrauensleute** mit Namen, Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen bezeichnet werden. Sind keine Vertrauensleute benannt, gelten die beiden ersten Unterzeichner des Wahlvorschlags als Vertrauensleute. Soweit im Kommunalwahlgesetz und in der Kommunalwahlordnung nichts anderes bestimmt ist, sind nur die Vertrauensleute, jeder für sich, berechtigt, verbindliche Erklärungen zum Wahlvorschlag abzugeben und Erklärungen von Wahlorganen entgegenzunehmen.
- 2.12 **Vordrucke** für Wahlvorschläge, Niederschriften über die Bewerberaufstellung, eidesstattliche und sonstige Erklä-

rungen und Zustimmungserklärungen sind auf Wunsch erhältlich beim **Bürgermeisteramt, Klosterhof 1, 74214 Schöntal**.

3. **Hinweise auf die Eintragung in das Wählerverzeichnis auf Antrag** nach § 3 Abs. 2 und 4 und § 3b Abs. 1 KomWO.
 - 3.1 Personen, die ihr Wahlrecht für **Gemeindewahlen** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihre (Haupt-)Wohnung haben.
 - 3.2 Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis ziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls nur **auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.
 - 3.3 Wahlberechtigte, die in keiner Gemeinde in der Bundesrepublik Deutschland eine Wohnung haben, sich aber am Wahltag seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde – im Landkreis – gewöhnlich aufhalten, werden auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Mit dem schriftlichen Antrag hat der Wahlberechtigte ohne Wohnung zu versichern, dass er bei keiner anderen Stelle in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder seine Eintragung beantragt hat oder noch beantragen wird. Außerdem hat er nachzuweisen, dass er bis zum Wahltag seit mindestens drei Monaten seinen gewöhnlichen Aufenthalt in der Gemeinde – im Landkreis – haben wird. Für die Wahl des Ortschaftsrats setzt dies voraus, dass die in Satz 1 genannten Personen am Wahltag in der Ortschaft ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben.
 - 3.4 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO anzuschließen.
 - 3.5 Alle genannten Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und – ggf. samt der genannten Erklärungen und eidesstattlichen Versicherung und Nachweisen – **spätestens bis zum Sonntag, 19.5.2024 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt, Klosterhof 1, 74214 Schöntal** eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und für die erforderlichen Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt, Klosterhof 1, 74214 Schöntal** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen; § 30 der Kommunalwahlordnung gilt entsprechend. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

Schöntal, 5.2.2024

Bürgermeisteramt

Herbert Göker, stellvertretender Bürgermeister

Information über den Sachstand zum Bauantrag für ein 13-Familien-Wohnhaus im Tannenweg und zur Änderung des Bebauungsplans „Unteres Äulein II“ in Westernhausen

Bereits im Dezember 2022 ist ein Bauantrag zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 13 Wohneinheiten und Tiefgarage für die Grundstücke Flurstück Nr. 7142 und Nr. 7154 im Tannenweg in Westernhausen eingegangen.

Das Einvernehmen wurde Anfang 2023 versagt, da das beabsichtigte Bauvorhaben insgesamt nicht den städtebaulichen Zielvorstellungen der Gemeinde im dortigen Gebiet entspricht.

Der Gemeinderat hat daher in seiner Sitzung vom 20.7.2023 die Änderung des Bebauungsplans „Unteres Äulein II“ beschlossen. Gleichzeitig wurde eine Veränderungssperre beschlossen, um in der Zeit bis zum rechtsverbindlichen Abschluss dieser Änderung keine Baumaßnahmen genehmigen zu müssen, die den beabsichtigten Planungszielen widersprechen würden.

Der Bauherr hat daraufhin bei der Gemeinde angefragt, ob stattdessen eine weitere Planung auf der Grundlage von zwei freistehenden 6-Familien-Wohnhäusern möglich wäre. Dies wurde sowohl dem Technischen Ausschuss als auch dem Ortschaftsrat zur Beratung vorgelegt. Beide Gremien haben signalisiert, diese Variante grundsätzlich mittragen zu können, da sie der beabsichtigten Bebauungsplanänderung entspricht. In diesem Zusammenhang wurde insbesondere darauf hingewiesen, dass von einer erhöhten Stellplatzanzahl in Höhe von 1,5 Stellplätzen pro Wohneinheit auszugehen ist. Eine umfassende und abschließende Beurteilung eines dahin gehend geänderten Bauvorhabens hat dann zu gegebener Zeit durch die Gemeinde und die Baurechtsbehörde anhand der noch vorzulegenden konkreten Bauvorlagen zu erfolgen. Hierbei sind dann auch weitere Belange zu berücksichtigen und rechtlich zu prüfen, die sowohl von den Gremien als auch aus der Bevölkerung vorgebracht wurden. Die Änderung des Bebauungsplans „Unteres Äulein II“ wird durch die Gemeinde weiterverfolgt.

Der Ortschaftsrat Westernhausen ist selbstverständlich auch weiterhin eng in den Vorgang eingebunden.

Anmeldung für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung

Vom **1.2. bis 29.2.2024** können Sie Kinder für die kommunalen Kindertageseinrichtungen in Berlichingen, Bieringen und Marlach für das **Kindergartenjahr 2024/2025** (bis einschl. 30.6.2025) vormerken lassen. Bei der Gemeinde wurde hierfür ein Online-Verfahren „Zentrale Vormerkung“ eingeführt, über das sich die Eltern von zu Hause aus einwählen und ihre Kinder für einen Betreuungsplatz vormerken können.

Die Anmeldung eines Kindes läuft ausschließlich über die zentrale Vormerkung.

Eine Anmeldung über die entsprechenden Einrichtungen ist nicht mehr möglich. Eine Anmeldung für die kirchlichen Kindertageseinrichtungen in Oberkessach und Westernhausen erfolgt für das Kindergartenjahr 2024/2025 weiterhin direkt über die entsprechende Einrichtung. Ab Februar 2025 sind für das Kindergartenjahr 2025/2026 alle Anmeldungen über die zentrale Vormerkung der Gemeinde möglich.

Anhand von Vergabekriterien wird die Vergabe der Plätze transparent und fair gestaltet. Es wird mittels eines Punktesystems herausgearbeitet, welche Kinder wann einen Platz bekommen.

Aufnahmekriterien	Punkte
Wohnsitz in der Gemeinde	Voraussetzung
Berufstätigkeit/Bildungsmaßnahme der Eltern	3
Kindeswohlgefährdung	14
Ganztagsplatz (Voraussetzung Berufstätigkeit/Belastung)	1
Alleinerziehend	2
Belastungssituation	3
Zwillings-/Mehrlingskinder	1
Geschwisterstatus	1
Besonderer Förderbedarf	2

Der Umbau im Kindergarten Bieringen ist derzeit noch am Laufen und die Baumaßnahme noch nicht abgeschlossen.

Daher können noch keine Plätze für die beiden neuen Gruppen vergeben werden. Sobald die Baumaßnahme abgeschlossen ist und die Gruppen in Betrieb genommen werden können, werden wir wieder informieren.

Zur Definition der Aufnahmekriterien

Wohnsitz in der Gemeinde

Diese Aufnahmevoraussetzung ist erfüllt, wenn die Familie des Kindes mit Hauptwohnsitz in der Kommune gemeldet ist oder nachweislich in Kürze in die Kommune umzieht. Eine Ausnahme von dieser Voraussetzung kann gewährt werden, wenn genügend Plätze in den gemeindeeigenen Einrichtungen zur Verfügung stehen.

Berufstätigkeit oder Bildungsmaßnahme der Eltern

Wenn beide Erziehungsberechtigte oder der alleinerziehende Erziehungsberechtigte einer Erwerbstätigkeit nachgehen oder eine Erwerbstätigkeit aufnehmen oder sich in einer Bildungsmaßnahme, Schul- oder Hochschulausbildung befinden.

Hinweis: Elternzeit zählt nicht als Erwerbstätigkeit.

Kindeswohlgefährdung

Wenn laut schriftlicher Auskunft des zuständigen Jugendamtes eine Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII, Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung) vorliegt oder Maßnahmen zur Förderung des Kindeswohls (§27 SGB VIII, Hilfe zur Erziehung) gewährt werden.

Ganztagsplatz

Wenn aufgrund der Berufstätigkeit oder anderer Belastung ein Ganztagsplatz benötigt wird.

Alleinerziehend

Wenn eine Person mit mindestens einem minderjährigen Kind im ständigen Haushalt zusammenlebt, dieses betreut und erzieht, ohne einen eigenen Partner in ständiger Hausgemeinschaft zu haben.

Belastungssituation

Wenn beide Erziehungsberechtigte oder der alleinerziehende Erziehungsberechtigte durch eigene Erkrankung, durch behinderte oder pflegebedürftige Angehörige im Haushalt oder andere Belastungen/Notlagen in der Familie nicht nur vorübergehend überfordert sind.

Zwillings-/Mehrlingskinder

Wenn die zur Aufnahme anstehenden Kinder Zwillings- oder Mehrlingskinder sind.

Geschwisterstatus

Wenn ein im selben Haushalt lebendes Kind in der gewünschten Einrichtung bereits betreut wird (als Geschwisterkinder zählen alle Kinder, die in einem gemeinsamen Haushalt leben), gegebenenfalls auch Kinder, die keinen Verwandtschaftsstatus haben (Dauerpflegekinder).

Besonderer Förderbedarf

Wenn bei dem zur Aufnahme stehenden Kind durch eine geeignete Stelle ein besonderer Förderbedarf festgestellt und bescheinigt wurde. Der besondere Förderbedarf kann in einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung bestehen oder sich aus anderen Einschränkungen ergeben.

Ihr Weg zur zentralen Vormerkung

1. Unter www.schoental.de finden Sie den Link zur zentralen Vormerkung
2. Registrieren Sie sich auf der Startseite mit Ihrer E-Mail-Adresse und einem Passwort Ihrer Wahl oder melden Sie sich mit Ihren vorhandenen Anmeldedaten an
3. Sie erhalten automatisch eine E-Mail (prüfen Sie ggf. Ihren Spam-Ordner)
4. Mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort können Sie sich dann im zentralen Vormerksystem anmelden, eine Vormerkung erfassen sowie Änderungen vornehmen
5. Geben Sie die notwendigen Angaben zu sich und Ihrem Kind ein
6. Wählen Sie eine, zwei oder drei Kindertageseinrichtungen aus, für die Sie Ihr Kind in die Vormerkung aufnehmen lassen möchten
7. Speichern Sie den Fragebogen ab, damit ist Ihre Vormerkung registriert
8. Die Gemeinde Schöntal erhält nun vom System eine Meldung, dass eine Vormerkung vorliegt

Bitte beachten Sie

- Jedes Kind kann nur einmal vorgemerkt werden
- Die Vormerkung ist aktuell lediglich für das Kindergartenjahr 2024/2025 (Aufnahme bis einschl. 30.6.2025) möglich
- Sie können max. 3 Wunschkindergärten angeben
- Geschwisterkinder müssen einzeln vorgemerkt werden
- Kinder, die in einer Krippengruppe betreut werden und bei denen ein altersbedingter Wechsel in eine Kindergartengruppe ansteht, sind ebenfalls rechtzeitig im zentralen Vormerksystem zu erfassen
- Die Kindertageseinrichtungen selbst nehmen keine Vormerkungen an
- Bewahren Sie Ihre Anmeldedaten auf, da diese für Änderungen und weitere Vormerkungen benötigt werden

Vorzulegende Dokumente

Bitte laden Sie die folgenden Dokumente beim Ausfüllen der Vormerkung hoch:

- Berufstätigkeit/Bildungsmaßnahme
Im Falle der Berufstätigkeit/Bildungsmaßnahme ist ein entsprechender Nachweis beider Elternteile hochzuladen (Arbeitgeberbescheinigung, Bescheinigung Schule).
 - Ganztagsplatz
Bei einer Vormerkung für einen Ganztagsplatz ist als Nachweis eine Arbeitgeberbescheinigung beider Elternteile vorzulegen.
 - Absichtserklärung bei Zuzug
Wenn Sie noch nicht in der Gemeinde Schöntal wohnen, sondern in der nächsten Zeit erst noch zuziehen werden, müssen Sie uns einen entsprechenden Nachweis vorlegen (Kopie Kauf-/Mietvertrag, Nachweis Einwohnermeldeamt).
- Bitte bringen Sie den entsprechenden Nachweis beim Aufnahmegespräch in der Einrichtung mit:
- Masern-Impfpflicht
Kinder ab dem vollendeten ersten Lebensjahr, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, müssen gegen Masern geschützt sein.
Eltern müssen nachweisen, dass ihr Kind entweder geimpft ist (1. und 2. Impfung; durch Impfausweis) oder schon die Masern hatte (durch ärztliches Attest).

Das Aufnahmeverfahren

Beim Online-Verfahren handelt es sich zunächst nur um eine Vormerkung, die keinerlei Rechtsverbindlichkeit bzw. Zusicherung eines Betreuungsplatzes zur Folge hat.

Wenn Ihr Kind in einer der gewählten Kindertageseinrichtungen aufgenommen werden kann, erhalten Sie eine Zusage per Mail. Diese müssen Sie innerhalb der angegebenen Frist bestätigen. Zusagen erfolgen frühestens 6 Monate vor dem geplanten Aufnahmedatum.

Alles Weitere ist dann im Aufnahmegespräch mit der jeweiligen Kindertageseinrichtung abzustimmen, in der Ihr Kind den Platz erhält. Hierzu ist mit der Einrichtung innerhalb der angegebenen Frist Kontakt aufzunehmen.

Ein Platz gilt erst als vergeben, wenn der Vertrag unterzeichnet ist.

Bei Fragen können Sie sich an vormerkung@schoental.de oder an Tel. 07943/9100-27 wenden.

Ausweisdokumente für Ihren Urlaub

Die Osterferien – und damit eventuell der nächste Urlaub – sind zwar noch etwas hin. Bitte überprüfen Sie trotz allem schon jetzt, ob Ihre Ausweisdokumente und die Ihrer Mitreisenden (Reisepass, Personalausweis) noch gültig sind. Die Ausstellung/Auslieferung der Dokumente beansprucht ca. 6 Wochen. Weitere Infos (Was muss ich mitbringen? Wie viel kostet es? Wie lange dauert es, bis mein Ausweis fertig ist?) finden Sie auch unter www.service-bw.de. Suchen Sie hier einfach nach der Leistung, die Sie interessiert und Sie finden alle notwendigen Informationen.



Aus den Ortschaften

Berlichingen

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung Berlichingen ist am Montag, 12.2.2024 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Schöntal, Tel. 07943/9100-0. Um Beachtung und Kenntnisnahme wird gebeten.

Marlach

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Am Rosenmontag, 12.2.2024 bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Die Sprechstunde von OV Höflein fällt ebenfalls aus.

Oberkessach

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats am 19. Februar 2024

Am **Montag, 19. Februar 2024** findet um **20.00 Uhr** eine öffentliche und eine nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats im Gemeindesaal der Alten Schule in Oberkessach statt.

Die öffentliche Sitzung hat folgende **Tagesordnung**:

1. Bürgerfragestunde
2. Aufstockung Dachgeschoss Flurstück 1083/1
3. Rücktritt von Bernd Fuggerer als Ortschaftsrat
4. Verpflichtung von Verena Schröter als Ortschaftsrätin
5. Sonstiges

Im Anschluss daran findet der nicht öffentliche Teil statt.

Die Bevölkerung ist zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats herzlich eingeladen.

gez. Karin Heckmann, OV

Sindeldorf

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung Sindeldorf ist am Dienstag, 13.2.2024 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Schöntal, Tel. 07943/9100-0. Um Beachtung und Kenntnisnahme wird gebeten.

Westernhausen

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats am 16.2.2024

Am **Freitag, 16.2.2024** findet um **19.30 Uhr** im Rotkreuzraum im UG des Hauses am Sternbach eine öffentliche und eine nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Westernhausen statt.

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Kommunalwahl am 9.6.2024
3. Verkehrssituation Umleitungsstrecke
4. Infos zu verschiedenen Maßnahmen und Projekten
5. Flurputzaktion
6. Sonstiges

Im direkten Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nicht öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats statt.

Die Bevölkerung ist zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats herzlich eingeladen.

Joachim Specht, Ortsvorsteher

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung Westernhausen ist am Dienstag, 13.2.2024 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Bürgermeisteramt Schöntal, Tel. 07943/9100-0. Um Beachtung und Kenntnisnahme wird gebeten.

Kandidatensuche für die Ortschaftsratswahl

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Westernhausen, am 9. Juni 2024 ist Kommunalwahl. Unter anderem wird ein neuer Ortschaftsrat gewählt. Von den bisherigen Ortschaftsräten hören mehrere auf, sodass wir neue Kandidaten benötigen. Für eine demokratische Wahl ist es außerdem sinnvoll, wenn es mehr Kandidaten als Sitze gibt und auch gute Ersatzkandidaten als Nachrücker zur Verfügung stehen.

Die Kandidaten sollen ein möglichst breites Spektrum der Bevölkerung abbilden. Deshalb möchten wir nicht nur den Personen, die bereits von den bisherigen Mitgliedern des Ortschaftsrats direkt angesprochen wurden, die Chance geben, zu kandidieren, sondern allen Bürgern aus Westernhausen, die am Wahltag mindestens 16 Jahre alt und bereit sind, sich für unsere Ortschaft zu engagieren.

Eine Kandidatur für den Ortschaftsrat ist ein gelebtes Stück Basisdemokratie. Auch wenn man im Ortschaftsrat nicht so viel Macht hat wie im Bundestag, so kann man doch auch im Kleinen etwas für seine Ortschaft bewegen. Der Ortschaftsrat ist auch ein guter Einstieg für alle, die politisch engagiert sind, sich aber nicht gleich eine Kandidatur für den Gemeinderat oder Kreistag zutrauen. Es sind ausdrücklich auch alle eingeladen zu kandidieren, die aus welchen Gründen auch immer mit den örtlichen Verhältnissen unzufrieden sind.

Dieses Jahr soll es in Westernhausen einen offiziellen Wahlvorschlag geben. Alle, die an einer Kandidatur interessiert sind, sind herzlich zu einer Infoveranstaltung am Freitag, 23.2.2024 um 20.00 Uhr ins Gasthaus Ochsen (Saal) eingeladen. Bei dieser Infoveranstaltung werden die Aufgaben und Befugnisse des Ortschaftsrats vorgestellt und derzeitige Mitglieder des Gremiums stehen für Fragen zur Verfügung.

Wer an der Infoveranstaltung keine Zeit hat, sich aber trotzdem an einer Kandidatur interessiert ist, kann sich gerne bei Ortsvorsteher Specht (Tel. 07943/942851, E-Mail: Westernhausen@schoental.de) oder an jeden amtierenden Ortschaftsrat wenden. Eine offizielle Veranstaltung, in der der Wahlvorschlag nach den Vorgaben des Kommunalwahlgesetzes aufgestellt wird, erfolgt nach dieser Infoveranstaltung und dem Beginn der offiziellen Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Im Namen des Ortschaftsrats Westernhausen
Joachim Specht

Feuerwehrrnachrichten



Freiwillige Feuerwehr Schöntal

Abteilung Bieringen

Übung Gruppe 2

8.2.2024 – Übungsbeginn 19.30 Uhr

Landwirtschaftliche Nachrichten

Hohebucher Hofübergabeseminar

Am Wochenende **2./3. März 2024** findet in der Ländlichen Heimvolkshochschule Hohebuch des Evang. Bauernwerks ein weiteres **Hofübergabeseminar** statt. Die Tagung richtet sich an Hofübergeber, Hofübernehmer und weichende Erben, Männer und Frauen. Im Mittelpunkt dieses Seminars stehen umfassende Informationen und der Austausch mit Berufskollegen, die vor denselben Entscheidungen stehen. Zusammen mit Fachreferenten werden an diesem Wochenende Antworten auf alle Fragen

der Hofübergabe und der Hofübernahme gegeben, die die Teilnehmer mitbringen. Die Leitung haben Veronika Grossenbacher und Angelika Sigel. Als Referenten wirken mit: Steuerberater Berndt Eckert und Helmut Bleher vom Bauernverband Schwäbisch Hall – Hohenlohe – Rems.

Information und Anmeldung: Veronika Grossenbacher, Evang. Bauernwerk, 74638 Waldenburg, Tel. 07942/107-12, Fax -77, V.Grossenbacher@hohebuch.de. www.hohebuch.de

Den Bauernhof als Angebot in der Nähe wahrnehmen

Digitaler Stammtisch für Lernort-Bauernhof-Betriebe

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises lädt gemeinsam mit dem Bauernverband Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems und den Landwirtschaftsämtern Schwäbisch Hall, Main-Tauber und Rems-Murr zum digitalen Stammtisch für Lernort-Bauernhof-Betriebe am 26. Februar 2024 von 19.30 bis 21.00 Uhr ein.

Als Themen sind „Kontakt und Kooperationen mit Schulen aufbauen“ sowie „Brotaufstrich mit einer Schulklasse selbst herstellen“ geplant.

Kontakt zu Schulen aufzunehmen und zu pflegen, ist für Lernort-Bauernhof-Betriebe sehr wichtig, damit sie als Bauernhof in der Nähe mit ihrem Angebot wahrgenommen werden. Manche Betriebe haben bereits langjährige Kooperationen mit der Schule am Ort. Einige Praktiker werden von ihren Erfahrungen aus Sicht der Landwirtschaft berichten. Ein Schulleiter sowie Lehrkräfte erzählen von den Erfahrungen aus dem Blickwinkel der Schule.

Lehrfahrt für Rinderhalter am 15. Februar

Besichtigung von Betrieben in Oberdachstetten und Bölgental

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises führt am Donnerstag, 15. Februar 2024 seine alljährliche Lehrfahrt des Futtermitteluntersuchungsringes durch. Zunächst geht es zum Milchviehbetrieb Nürnberger „Möck Milch“ in Oberdachstetten mit seinen rund 600 Holsteinkühen. Am Nachmittag ist dann eine Besichtigung des Betriebs Sperr in Satteldorf/Bölgental geplant. Abfahrt ist am 15. Februar um 9.10 Uhr in Öhringen am Hallenbad und um 9.30 Uhr in Kupferzell-Westernach am P+R-Parkplatz. Alle interessierten Rinderhalter sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist spätestens Sonntag, 11. Februar 2024 unter <http://anmeldung-lawiamt.lra-hok.de> notwendig.

Behördeninfos

Landratsamt Hohenlohekreis

„Gestern, heute, morgen“: Die Erfolgsgeschichte eines Landkreises

Chronik zu 50 Jahren Hohenlohekreis im Landratsamt erhältlich

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Hohenlohekreises 2023 hat das Landratsamt eine Chronik herausgegeben. Unter dem Titel „Gestern, heute, morgen – 50 Jahre Hohenlohekreis“ geht es in der Broschüre um die Entwicklung und die Erfolgsgeschichte des kleinsten Landkreises Baden-Württembergs.

Neben vielen Bildern, Daten und Fakten geht es in der Chronik auch darum, wie sich der Hohenlohekreis für die Herausforderungen der Zukunft wappnet.

Die Chronik ist kostenlos an der Bürgertheke im Landratsamt Hohenlohekreis in Künzelsau erhältlich.

Unternehmen fördern, beraten und vernetzen

Neues Veranstaltungsformat der Wirtschaftsinitiative Hohenlohe bündelt Informationen

Die Wirtschaftsinitiative Hohenlohe bietet am 27. Februar 2024 von 17.00 bis 20.00 Uhr in der Sparkasse Künzelsau den „KMU-Marktplatz – fördern, beraten, vernetzen“ an. Bei der Veranstaltung wird in kurzen Vorträgen eine Auswahl an bestehenden Förder- und Beratungsangeboten vorgestellt, die sich an Unternehmen mit bis zu 250 Beschäftigten aus dem Hohenlohekreis richten (KMU steht als Abkürzung für „Kleine und mittlere Unternehmen“).

Das EU-Programm LEADER fördert beispielsweise investive Maßnahmen zur Existenzgründung und -festigung von Unternehmen. Unterstützungsangebote in den Bereichen betriebliche Ressourceneffizienz, Klimaanpassung sowie Energieeinsparung bieten das Klimazentrum Hohenlohekreis und Keff+. Zudem wird vorgestellt wie auch kleine und mittlere Unternehmen mit Hohenlohe.Business sichtbar werden und so Fachkräfte für den eigenen Betrieb gewinnen können. Welche Unterstützungsmaßnahmen für Unternehmen insbesondere aus den Clustern Automotive, Metall und Kunststoff bereitstehen, um sich an die aktuellen Transformationsprozesse anzupassen, zeigt das Netzwerk Transformative. Darüber hinaus werden erste Kurzberatungen ermöglicht.

Eine kostenfreie Anmeldung unter <https://eveeno.com/kmu-marktplatz> ist erforderlich. Dort gibt es auch unter der Rubrik „Info“ weitere Hinweise zum Ablauf und zu den Inhalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Unternehmen aus dem Hohenlohekreis werden bevorzugt.

Vom Winde gedreht – Kleinwindkraftanlagen für Gewerbe und Privatpersonen

Stromgewinnung für Betrieb und Haushalt unabhängig von der Sonne

Photovoltaik-Anlagen für Privatpersonen und Gewerbebetriebe sind bereits bestens bekannt. Aber auch Kleinwindkraftanlagen können eine interessante Alternative für die private oder gewerbliche Stromgewinnung sein. Zu diesem Thema informieren KEFF+ Kompetenzzstelle für Ressourceneffizienz Heilbronn-Franken und das Klima-Zentrum Hohenlohekreis alle Interessierten am 29. Februar 2024 ab 17.00 Uhr in der Firmenzentrale von Ziehl-Abegg in Künzelsau.

Große Windkraftanlagen sind ein wesentlicher Treiber der Energiewende. Knapp 60 % der in 2023 erzeugten Strommenge kamen aus Anlagen von Sonne, Wind und Co. Mehr als die Hälfte davon entfällt auf große Windkraftanlagen. Doch auch Kleinwindkraftanlagen gibt es in unterschiedlichster Größe und Bauart. Was das Balkonkraftwerk bei Solaranlagen ist, ist sozusagen die Kleinwindkraftanlage bei der Windverstromung.

Welche Chancen bestehen und welche Anforderungen an private und gewerbliche Betreiber von Kleinwindkraftanlagen gestellt werden, erklärt Experte Thomas Kopp, Geschäftsführer von Environment Tec UG. Ergänzt werden seine Ausführungen durch Impulsvorträge der Ventilatoren-Experten von Ziehl-Abegg.

Die Veranstaltung findet in der Firmenzentrale von Ziehl-Abegg, Heinz-Ziehl-Straße in Künzelsau statt. Um Anmeldung zur Veranstaltung von KEFF+ Heilbronn-Franken und Klima-Zentrum Hohenlohekreis per E-Mail an keffplus@heilbronn-franken.com oder telefonisch unter 0173/3285264 wird gebeten.

Europäische Tage des Kunsthandwerks

Gestaltende Handwerker können sich ab sofort anmelden und ihr individuelles Angebot für das Veranstaltungswochenende präsentieren

Die diesjährigen Europäischen Tage des Kunsthandwerks (ETAK) finden vom 5. bis 7. April 2024 statt. Sie ziehen jedes Frühjahr viele kunst-, handwerks- und designinteressierte Gäste in ganz Europa an.

Dann laden Kreativschaffende regelmäßig zum Zuschauen und Mitmachen in ihre Werkstätten und Ateliers ein. Sie zeigen traditionelles, innovatives und kreatives Handwerk.

Wer kann mitmachen?

Teilnehmen können Handwerksbetriebe im gestalterischen Bereich, die beispielsweise Schmuck, Mode, Skulpturen, Objekte oder Möbel realisieren. Auch die Bereiche Restaurierung und Musikinstrumentenbau sind angesprochen.

Jetzt anmelden und mitmachen

Gestaltende Handwerker, die sich an dem 3-Tage-Event beteiligen möchten, können sich ab sofort kostenfrei über das deutschlandweite Portal www.kunsthandwerkstage.de informieren und anmelden sowie dort ihr individuelles Programm veröffentlichen.



**REGIONAL DENKEN -
REGIONAL HANDELN**

Notdienste/Soziale Dienste

Apotheken-Bereitschaftsdienst

- 9.2. Schloss-Apotheke Neuenstein, Tel. 07942/550
- 10.2. Schloss-Apotheke Ingelfingen, Tel. 07940/5059331
- 11.2. Bauland-Apotheke, Adelsheim, Tel. 06291/62130
- 11.2. Marien-Apotheke, Dörzbach, Tel. 07937/990050
- 11.2. Hirsch-Apotheke Öhringen, Tel. 07941/2404

Notfalldienstregelung

Für die Gesamtgemeinde Schöntal gilt für die Werktagenächte, Sonn- und Feiertage und außerhalb der Sprechstundenzeiten die Notdienstnummer **116117 (Anruf ist kostenlos)**. Bei lebensbedrohenden Notfällen ist die Rettungsleitstelle/Notarzt unter **112** jederzeit erreichbar.

Allgemeine Notfallpraxis Öhringen

Hohenloher Krankenhaus Öhringen
Notfallpraxis Öhringen, Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10.00 – 18.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon **0761/12012000** oder **www.kzvbw.de**
Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen
Zahnärztliche Notfalldienstnummer **0761/12012000**
Notfalldienstsuche der KZV BW
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kinder- und jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentrale Notfallpraxis am DIAK in Schwäbisch Hall

Öffnungszeiten jeweils an den Wochenenden und Feiertagen von 9.00 bis 15.00 Uhr
Eltern können ohne Voranmeldung mit ihren Kindern in die Notfallpraxis kommen. Zentrale Rufnummer **116117**.

Ärztlicher Notdienst für Patienten mit Hals-, Nasen-, Ohrenerkrankungen

Zentrale Rufnummer **116117**, Notfallpraxis HNO Heilbronn
SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Sa., So. und Feiertag 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst

Telefon **116117**
Augenärztliche Notfallpraxis in den SLK-Kliniken Heilbronn, Klinikum am Gesundbrunnen, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn
Fr. 16.00 – 22.00 Uhr, Sa., So., Feiertage 10.00 – 20.00 Uhr

Allgemeiner Sozialer Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis

Der Allgemeine Soziale Dienst des Landratsamtes Hohenlohekreis informiert, berät und unterstützt Familien, Eltern, Kinder und Jugendliche bei Erziehungsschwierigkeiten, in Notlagen, bei familiären Problemen und in Trennungs- und Scheidungssituationen.

Die für Schöntal zuständige Bezirkssozialarbeiterin, Frau Landwehr, erreichen Sie im Landratsamt Hohenlohekreis unter Telefon 07940/18-1436.

Demenzberatungsstelle im Hohenlohekreis

Ansprechperson: Frau Sonja Ender
Tel. 07940/9225-16, E-Mail sonja.ender@drk-hohenlohe.de

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstraße 32, 74653 Künzelsau
Neutrale Beratung im Vor- und Umfeld der Pflege
Telefon 07940/9355012, 9355013 oder 9355014
E-Mail pflegestuetzpunkt@hohenlohekreis.de
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung auch in Öhringen, Poststraße 60

Urlaub Arztpraxis

Die Praxis Thomas Dubowy ist vom 12.2. bis 16.2.2024 geschlossen.

kit - Familiäre Kindertagesbetreuung Hohenlohekreis



Tiele-Winckler-Straße 54
Tel. 07941/6084-890
Fax 07941/6084-17



E-Mail: erziehungsberatung-hohenlohe@jhff.friedenshort.de

Wir sind für Sie da. in Öhringen

Mo. – Fr. 8.00 – 17.00 Uhr
Tiele-Winckler-Str. 54, 74613 Öhringen

in Künzelsau

Mo., Di., und Do. 9.00 – 17.00 Uhr
Im Nebengebäude C des Landratsamts in Künzelsau (Allee 16/ Stuttgarter Straße)
Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht.
Die Beratung ist für Sie kostenfrei.
Beratungen können face to face, telefonisch und über Video-telefonie stattfinden.

Generationenbündnis Schöntal

Ansprechpartner

Bereich 1: Cornelia Oster,
Telefon 0175/2198618
Berlichingen, Kloster Schöntal,
Rossach inkl. Höfe

Bereich 2: Waltraud Schaffert, Telefon 0175/2133854

Oberkessach, Bieringen, Aschhausen inkl. Höfe

Bereich 3: Wilfried Tittl, Telefon 0160/99665128
Westernhausen, Winzenhofen, Marlach, Sindeldorf inkl. Höfe

Telefonzeiten

Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 18.00 Uhr
Bitte **rechtzeitig** vor dem gewünschten Termin anrufen.
<http://generationenbueundnis-schoental.de/>

Generationenbündnis: Helfen die mir auch in Haus und Garten? (7 von 8)

Wir helfen überall, wo Not ist. Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen für bestimmte Zeit manche Dinge nicht tun können, dann wäre das ein Fall für uns. Und es ist beinahe egal, wo die Probleme sind. Sprechen Sie mit uns und wir suchen mit Ihnen eine Lösung.

Information und Anmeldung siehe oben.



Fotos: Daria Kulawa/istock/Getty Images Plus



Kirchliche Nachrichten

Grußwort

Fasnacht und Fastenzeit gehören zusammen. Das wird schon am Namen deutlich, denn das Wort „Fasnacht“ bezeichnet den Zeitraum vor Anbruch der Fastenzeit, in der noch mal so richtig gefeiert und zugelassen wurde, bevor am Aschermittwoch eine andere Zeit begann. In andere Kleider schlüpfen, den Clown in sich entdecken, die Hierarchie auf den Kopf stellen – und dabei der Wirklichkeit einen Raum geben. So ist der Narr für die katholische Kirche der, der Gott nicht in den Werken erkennt. Die Masken stehen für die Laster wie Hochmut und Geiz.

Und wenn die Fasnet vorbei ist: Alltag und Katerstimmung?

War es ein Traum, ein Rausch eine Utopie: die Ausgelassenheit, die andere Rolle, das Lachen und Toben, das Feiern und Freisein? Abgeschminkt, alltäglich, das wahre Gesicht kommt zum Vorschein. Absminken und sein Gesicht zeigen, sich mit einem Aschenkreuz segnen lassen. Asche wird am Aschermittwoch zum Zeichen der Bereitschaft umzukehren, neu anzufangen, wesentlich zu werden. Alles wird zu Asche. Das ist unsere Erfahrung. „Denke daran, Mensch: Staub bist du und zu Staub kehrst du zurück.“

Wir Menschen, ich, die anderen, die Freunde, die Feinde – Asche. Das, was wir geschaffen haben: die Häuser, Werkzeuge, Bücher, Kleider – Asche. Die Natur, der Wald, die Wiese, die Tiere – Asche. Kann ich das ertragen? Kann ich mit dieser Erkenntnis Zukunft gestalten? Das Aschenkreuz auf unsrer Stirn, Zeichen, dass mit dem Tod nicht alles aus ist. Zeichen, dass wir trotz aller Vergänglichkeit, Unzulänglichkeit und Begrenztheit das Leben haben. Ob Sie nun die Fasnet als Schwellenfest voll genießen oder mit der kommenden Fastenzeit nicht viel anfangen – für mich steht fest, dass ich als Mensch Ansehen habe bei Gott und dass unsere Tage geprägt sind von der Frage so vieler Menschen nach einem menschenwürdigen Ansehen, das in unserer Zeit auf so vielfältige Weise bedroht und gefährdet ist. Eine glückselige Fasnet und eine gesegnete Fastenzeit.

Sr. Paulin Link

Seelsorgeeinheit Schöntal

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Samstag, 10.2.

Ernsbach	17.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
Schleierhof	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 11.2.

Berlichingen	9.00 Uhr	Sonntagsmesse
Sindeldorf	10.30 Uhr	Sonntagsmesse
Widdern	18.00 Uhr	Sonntagsmesse

Mittwoch, 14.2. Aschermittwoch

Berlichingen	18.00 Uhr	Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes
Marlach	18.30 Uhr	Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes
Bieringen	19.30 Uhr	Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes

Donnerstag, 15.2.

Schöntal	19.00 Uhr	Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Bildungshauskapelle
----------	-----------	--

Freitag, 16.2.

Sindeldorf	18.00 Uhr	Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes
------------	-----------	---

Homepage der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal

Die aktuellen Gottesdienstzeiten, Veranstaltungen und viele weitere nützliche und interessante Informationen rund um unsere Seelsorgeeinheit finden Sie auf unserer Homepage unter www.se-schoental.drs.de.

Vorschau

12 Monate – 12 Orte in Widdern

Am Sonntag, 18. Februar feiern wir in der St. Josef-Kirche in Widdern einen Festgottesdienst um 10.30 Uhr anlässlich der Aktion 12 Monate – 12 Orte. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie zu einem kleinen Mittagessen eingeladen, bei dem Sie die

Gelegenheit haben, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich Kirchengemeinde übergreifend kennenzulernen.

Mit einer Präsentation stellt sich die Kirchengemeinde Widdern vor. Herzliche Einladung.

Wir sind für Sie da

Notfalltelefon: 0151/61499973

Pfr. Dr. Guido Bömer

Tel. 07943/940053, E-Mail: Guido.Boemer@drs.de

Pfr. Christuraj Lourdasamy

Tel. 07943/943562, mobil: 0151/63875133,
E-Mail: christuraj1978@gmail.com

Pfr. Thomas Nooramackal

Tel. 07943/940061, mobil: 0176/89033327,
E-Mail: nooranbiju@gmail.com

Urlaub bis 10. Februar 2024

Kath. Pfarramt Bieringen, Frau Claudia Schmierer

Tel. 07943/2842, E-Mail: StKilian.Bieringen@drs.de
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt Kloster Schöntal, Frau Martina Kretzschmar

Tel. 07943/2406, E-Mail: StJoseph.KlosterSchoental@drs.de
Öffnungszeiten: Mo. 9.00 – 12.00 Uhr, Di. 15.00 – 18.00 Uhr, Do. und Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt Westernhausen, Frau Annette Karl

Tel. 07943/446, E-Mail: StMartinus.Westernhausen@drs.de
Öffnungszeiten: Mi. 18.00 – 20.00 Uhr, Do. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Gesamtkirchenpfleger Heinrich Schega

Klosterhof 18, 74214 Kloster Schöntal
Tel. 07943/5330000, E-Mail: Heinrich.Schega@kpfl.drs.de

Konto der Kath. Seelsorgeeinheit Schöntal:

Sparkasse Hohenlohe, 55 62251550 0220043452

St. Sebastian Berlichingen

Mittwoch, 7.2.

18.00 Uhr Abendmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag, 11.2.

9.00 Uhr Sonntagsmesse

Mittwoch, 14.2.

18.00 Uhr Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes



Foto: Renate Schwab

Patrozinium St. Sebastian

Im Rahmen der Aktion 12 Monate 12 Orte feierte die Kirchengemeinde am Sonntag, 21. Januar in Berlichingen einen Festgottesdienst zum Patrozinium St. Sebastian und lud anschließend zu einem indischen Mittagessen ins Bürgerzentrum ein. Pfr. Christuraj hatte mit 8 Helfern ein mehrgängiges Essen vorbereitet. Insgesamt wurden unvorstellbar großen Mengen an Lebensmitteln (ca. 40 kg Fleisch, über 60 kg Gemüse und natürlich 15 kg Reis) nach Original-Rezepten aus Tamilnadu (Indien) zubereitet. Es gab dreierlei Fleischgerichte, drei vegetarische Gemüseggerichte, drei Variationen Reis, Pappadam und ein Nachtisch. Vor dem Essen informierte Frau Heike Kuhn mit einer Bildpräsentation über das Leben im Bundesstaat Tamilnadu und besonders über die Lebensumstände der Dalits, Menschen aus der untersten Gesellschaftsschicht. Nach dem Tischgebet, das Pfarrer Christuraj in seiner Muttersprache betete, konnten ca. 180 Besucher das indische Essen genießen.

Ein großer Dank an die fleißigen Helfer und an die zahlreichen Besucher für Ihre Spende.

St. Kilian Biringen**Mittwoch, 14.2. – Aschermittwoch**

19.30 Uhr Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes

St. Georg Marlach**Mittwoch, 14.2. – Aschermittwoch**

18.30 Uhr Abendmesse mit Austeilung Aschenkreuz

St. Joseph Kloster Schöntal**Donnerstag, 8.2.**

19.00 Uhr Abendmesse in der Bildungshauskapelle

Freitag, 9.2.

18.30 Uhr Abendlob in der Bildungshauskapelle

Samstag, 10.2.

17.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung in Ernsbach

Dienstag, 13.2.

18.00 Uhr Vesper mit eucharistischer Anbetung in der Bildungshauskapelle

Donnerstag, 15.2.

19.00 Uhr Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Bildungshauskapelle

Freitag, 16.2.

18.30 Uhr Abendlob in der Bildungshauskapelle

Mariä Himmelfahrt Sindeldorf**Sonntag, 11.2.**

10.30 Uhr Sonntagsmesse

17.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 16.2.

19.00 Uhr Abendmesse mit Austeilung des Aschenkreuzes

St. Martinus Westernhausen**Dienstag, 13.2.**

10.00 Uhr Messfeier im Seniorenzentrum

St. Josef Widdern**Sonntag, 11.2.**

18.00 Uhr Sonntagsmesse

**Seelsorgeeinheit Krautheim****Erreichbarkeit in seelsorgerischen Notfällen****Pfarrer Metz**, Tel. 06294/4280380

bernhard.metz@kath-kras.de

Pfarrer Kern, Tel. 06294/333

trudpert.kern@kath-kras.de

Pater Soji Chacko CSSR, Tel. 06297/283

soji.chacko@kath-kras.de

Kontaktadressen

Seelsorgeeinheit Krautheim-Ravenstein-Assamstadt

Pfarrgasse 3, 74238 Krautheim-Gommersdorf

Tel. 06294/4280380, Fax 06294/4280605

pfarrbuero@kath-kras.de, www.kath-kras.de

Bankverbindung der Seelsorgeeinheit

IBAN: DE87 6606 9342 0001 1799 00, BIC: GENODE61KTH

Freitag, 9.2. – Freitag der 5. Woche im Jahreskreis

17.30 Uhr Kr Messfeier im EKWZ

Samstag, 10.2. – Vorabend vom 6. Sonntag im Jahreskreis – hl. Scholastika, Jungfrau

19.00 Uhr Kr Messfeier Jahresgedächtnisse

Sonntag, 11.2. – 6. Sonntag im Jahreskreis – Fastnachts-sonntag

9.00 Uhr Go Messfeiern

9.00 Uhr Wi Messfeier

13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz

Mittwoch, 14.2. – Aschermittwoch

18.00 Uhr Wi Rosenkranz

Sonntag, 18.2. – erster Fastensonntag

9.00 Uhr Wi Messfeier mit Austeilung der Asche

10.30 Uhr Go Messfeier mit Austeilung der Asche

13.00 Uhr Go Dank- und Sühnerosenkranz

Evangelische Kirchengemeinde**Schöntal****Informationen**

Zur evangelischen Kirchengemeinde Schöntal gehören die Ortschaften, Aschhausen, Berlichingen, Biringen, Kloster Schöntal, Marlach, Oberkessach, Rossach, Sindeldorf und Westernhausen

Pfarramt

Pfarrerin Renate Schünemann, Klosterhof 3, 74214 Schöntal, Tel. 07943/459, E-Mail: Pfarramt.Schoental@elkw.de, www.evangelisch-in-schoental.de

Wenn Sie einen Besuch von Pfarrerin Schünemann wünschen, gerne auch für ein Hausabendmahl, dann rufen Sie bitte einfach im Pfarramt an.

Sonntag, 11.2. – Estomihi

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kilianskirche, Pfrin. Schünemann

Evangelische Kirchengemeinde**Neunstetten-Krautheim-Assamstadt**

Evangelische Kirchengemeinde Neunstetten mit Krautheim, Assamstadt, Gommersdorf, Horrenbach, Klepsau, Oberndorf und Winzenhofen

Vakanzvertretung

Lindenstraße 1, 74747 Ravenstein-Merchingen

Pfarrer Dr. Dietmar Reizel

Tel. 06297/95050, E-Mail: Dietmar.Reizel@kbz.ekiba.de

Sonntag, 11.2. – Estomihi**Wochenspruch**

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ (Lukas 18,31)

Kein Gottesdienst

Mittwoch, 14.2.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe, Haus der Begegnung

Kindergartennachrichten**Kindergarten Westernhausen****Basar rund ums Kind in Westernhausen**

Der Kindergarten Westernhausen veranstaltet seinen Basar rund ums Kind **am Samstag, 9. März 2024 von 9.30 bis 11.30 Uhr** (Einlass für Schwangere bereits um 9.00 Uhr) in der Turn- und Festhalle in Westernhausen.

Verkauft werden Kinderkleidung von Gr. 50 bis 182 (wird nach Größen sortiert), Schuhe, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Autositze, Fahrräder, Schulranzen, Kinderfahrzeuge, Babyaustattung und vieles mehr.

Zur kleinen Stärkung bieten wir Kuchen to go.

Der Erlös kommt dem Kindergarten Westernhausen zugute.

Die Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens St. Martinus Westernhausen freuen sich auf Ihr Kommen.

Schulnachrichten**Georg-Fahrbach-Schule Ingelfingen****Einladung zum Infoabend**

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

Sie haben ein Kind in Klasse 4 und möchten sich umfassend über die Lernmöglichkeiten, Arbeitsweisen und Abschlüsse an unserer Gemeinschaftsschule informieren? Dann nutzen Sie doch einen unserer Infoabende um uns kennenzulernen.

Ganz herzlich eingeladen sind dazu alle Eltern und Kinder, die vor der Entscheidung stehen, welche Schule im Anschluss an die Grundschulzeit besucht werden soll.

Unsere Gemeinschaftsschule bietet zum einen gymnasiales Lernen mit direkten Anschlüssen an die gymnasialen Oberstufen. Besonders hervorzuheben sind dabei unsere engen Kooperatio-

nen mit dem Schlossgymnasium in Künzelsau und der kaufmännischen Schule in Öhringen, aber auch langjährige und erfolgreiche Arbeit im Bereich des Hauptschul- und Realschulzuges. An unseren Infoabenden lernen Sie Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler kennen, die Ihnen Einblicke in unser tägliches Arbeiten und Lernen geben. Darüber hinaus informieren wir sie ausführlich über unsere Lernmaterialien, unsere Lernplattform und über die spezifischen Dinge unseres Schulalltags. Gerne besprechen wir dabei auch Ihre Fragen.

Programm:

- Begrüßung und kurzer Impulsvortrag zur Gemeinschaftsschule und der Georg-Fahrbach-Schule
- Einblicke in das Lernen und Arbeiten an unserer Schule
- Workshops für die Kinder
- Schulhausrundgang

Nutzen Sie die Möglichkeit und besuchen Sie uns zusammen mit Ihrem Kind am **Mittwoch 28. Februar 2024 um 18.00 Uhr**.

Dauer ca. 2 Stunden.

Der Treffpunkt ist am neuen Haupteingang unseres Neubaus.

Gerne können Sie sich bereits im Voraus auf unserer Homepage unter www.schule-ingelfingen.de informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Die Schulleitung und das Lehrerteam

Bildungszentrum Niedernhall

Das Bildungszentrum Niedernhall stellt sich vor

Das Bildungszentrum Niedernhall lädt alle Schülerinnen und Schüler der zukünftigen Klassen 5 mit deren Eltern ganz herzlich zu einem Informationsnachmittag **am Freitag, 1.3.2024** in die **Mensa** des BZN ein, gemeinsamer Beginn ist um 15.30 Uhr.

Während die Eltern in der Mensa über die Besonderheiten des BZN informiert und anschließend in einem Rundgang die Schule näher kennenlernen werden, heißt es für die zukünftigen Fünftklässler „Mitmachen erwünscht“. Hierfür bitte Hallenturnschuhe mitbringen.

Schülerinnen und Schüler des BZN zeigen im Rahmen einer Schulhausrallye ihre Schule. Stationen mit verschiedenen Angeboten, kleinen Ausstellungen und Experimenten in den Fachräumen bieten Einblicke in das Schulleben am BZN.

Das Lehrerteam des BZN steht für individuelle Fragen zum Werkrealschul- und Realschulbereich bereit. Das gemeinsame Ende ist für 17.30 Uhr vorgesehen.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Unser Mensa-Team bietet im Anschluss leckere Köstlichkeiten an.

Wenn Sie unsere Schule vorab näher kennenlernen möchten, besuchen Sie unsere Homepage unter www.schule-niedernhall.de.

Vorabhinweis zum Anmeldeverfahren

Bitte beachten Sie die **Anmeldezeiten** für die Werkrealschul- und die Realschulklasse 5 im Sekretariat des BZN:

Dienstag, 5.3.2024, Mittwoch, 6.3.2024 und Donnerstag, 7.3.2024 jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr sowie Freitag, 8.3.2024 von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Vereinsmitteilungen

Aschhäuser Nachtwächter



Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung der Aschhäuser Nachtwächter findet am Freitag, 23.2.2024 um 20.00 Uhr im Gemeindegarten in Aschhausen statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Programm

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
 2. Totengedenken
 3. Bericht der Schriftführerin
 4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Verschiedenes
- Vorstandschaft

LandFrauen

Berlichingen/Jagsthausen



Termine

Fr., 16.2.2024 – „Cocktails einfach gemacht“

19.00 Uhr, Sportheim Jagsthausen

Mit Barkeeper Ronny Dambach: 3 verschiedene Cocktails (alkoholische) werden gemixt. Unkostenbeitrag von ca. 20 Euro vor Ort. **Anmeldung erforderlich**, bei Vanessa Lenz, Tel. 0151/20764966 oder LandFrauen WhatsApp 0162/5873646.

Fr., 27.2.2024 – Polizeipräsidium Heilbronn – Betrugsdelikte

18.00 Uhr, Feuerwehrraum Jagsthausen

In Kooperation mit dem Familienzentrum.

Keine Anmeldung notwendig.

Di., 5.3.2024 – Patientenverfügung

19.00 Uhr, Feuerwehrraum Jagsthausen

Mit Stefan Stroh vom Betreuungsverein Heilbronn e.V. In Kooperation mit dem Familienzentrum. Keine Anmeldung notwendig.



Musikverein Berlichingen

Herzliche Einladung zum Berlichinger Kinderfasching

Helau und alaaf an alle großen und kleinen Närrinnen und Narren. Es ist wieder so weit: wir feiern den Berlichinger Kinderfasching. Am Freitag, 9. Februar 2024 laden wir Groß und Klein von 13.61 bis 19.00 Uhr ins Bürgerzentrum nach Berlichingen ein. Los gehts mit Spaß und Spiel sowie verschiedenen Faschingsleckereien. Das Highlight ist die traditionelle Kostümpremierung. Euch erwarten außerdem eine Spielstraße, leckere Speisen und Getränke sowie Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns auf euer Kommen.



SV Berlichingen/Jagsthausen

SVB-Fasching 2024

Am Samstag ist es endlich wieder so weit. Fasching in Berlinge! Mit unserem diesjährigen Motto „**Götz Royal**“ – Das eiserne Casino von Berlinge (verzockt, verhockt, verkatert) laden wir euch alle zu unserer Faschingsveranstaltung ein.

Wann: Samstag, 10.2.2024 (ab 19.00 Uhr)

Wir haben wieder ein buntes Programm für euch aufgestellt.

Der SVB freut sich auf euer Kommen.

Einladung zum offenen Tanz-Training

Der SVB Berlichingen bietet erneut die Möglichkeit eines offenen Tanz-Trainings an. Machen Sie mit. Versuchen Sie sich als Tänzer/-in. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Offenes Training am Samstag, 17.2.2024 von 10.00 bis 16.00 Uhr im Bürgerzentrum in Berlichingen.

Der Tagesablauf ist wie folgt geplant: 10.00 bis 12.00 Uhr Tanzen, 12.00 bis 13.00 Uhr Mittagspause, 13.00 bis 15.00 Uhr Tanzen, 15.00 bis 16.00 Uhr gemeinsamer Abschlusskaffee.

Tanzen tut gut: Tanzen heißt Freude an Musik, Bewegung, Rhythmus und Geselligkeit.

Wir tanzen Tänze aus aller Welt sowie gesellige Tanzformen in modernen Rhythmen. Die Tänze sind in der Gruppe zu erlernen; auch ohne Partner. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mitzubringen sind zum Tanzen geeignete, flache Schuhe. Verspüren Sie schon Lust? Dann kommen Sie doch einfach dazu und schnuppern in die Tanzwelt.

Wir wollen Ihnen etwas bieten. Unsere Unkosten sind mit Euro 5,00 pro Person gedeckt. Um genauer planen zu können, bitten wir bis 3.2.2024 um Anmeldung bei der Tanzleiterin Frau Jutta Zutterkirch, Tel. 07943/8067.

Kath. Frauenkreis Bieringen

Heigl

Zum Heigl treffen wir uns wieder am Freitag, 9. Februar um 18.00 Uhr an der Jagsttalhalle.

Rauchmelder retten Leben



DJK Sportgemeinschaft Oberkessach



Generationenfascing und Kinderfascing

Am Freitag, 2. Februar hatte die DJK zum Fascing der Generationen eingeladen.

Die Halle war passend zum Motto Zirkus geschmückt und Zirkusdirektor Markus Pfohe konnte zahlreiche Zuschauer in der gut gefüllten Festhalle begrüßen.



Tolle Stimmung beim KiFa

Foto: Rüdiger Volk

Unter den Zuschauern waren auch unser Ehrenvorsitzender Gerhard Eckert und seine Frau Helga sowie unsere Ehrenmitglieder Alfred Deuser, Josef Keilbach, Anton Pastusiak und Wilfried Grammling.

Eröffnet wurde der stimmungsvolle Abend von der Eichbomhärnli-Minigarde. Danach gehörte die Manege dem Tanzmariechen-Duo Emma Deuser und Silia Borgs.

Beides unter der Leitung von Ines Keller, die bei insgesamt sechs Programmpunkten als Trainerin in der Verantwortung stand.

Dann wurde es akrobatisch, denn zunächst zeigten die „Clowns“ vom Kinderturnen 1 einige gekonnte turnerische Einlagen, ehe das Kinderturnen 2 als „The Greatest Showgirls“ ebenfalls sehr passend zum Motto das Publikum begeisterte.

Für das Kinderturnen 1 sind Lea Knörzer, Clara Knörzer und Luisa Schweikert verantwortlich, beim Kinderturnen 2 ist es das Trainerteam Hannah Knörzer, Lina Pastusiak, Lena Rumez, Eleni Haak und Paula Mohaupt. Nach diesen eher turnerisch-tänzerischen Einlagen wurde es humorvoll. Markus Pfohe berichtete dem Publikum in den Ortsnachrichten von einigen Pannen, die übers Jahr in Keschi passiert waren.

Als Nächstes überzeugte die mittlere Eichbomhärnli-Garde von Ines Keller das Publikum mit einem super Auftritt. Nachdem der Abend bis dahin eher von Programmpunkten unserer tollen Keschier Mädels geprägt war, sorgten dann die aktiven Fußballer mit einem äußerst kreativen Tanz mit Einblicken der besonderen Art für ordentlich Lachmuskelkrämpfe. Verantwortlich war hier einmal mehr Julian Dolk, der die Truppe koordiniert hatte. Es folgte der Gardetanz unserer DJK-Eichbomhärnli-Garde von Trainerin Ines Keller. Auf höchstem Niveau verzauberten unsere Garde-Mädels das hellauf begeisterte Publikum.

Ein weiterer Höhepunkt war danach die Bütenrede von Ehrenmitglied Josef Keilbach, der als „Opa Seppi“ mittlerweile schon zum dritten Male aus dem Nähkästchen plauderte. Seine lebensnahen Erzählungen sorgten für etliche Lacher und Seppi erntete viel Applaus.

Im Anschluss wurde es noch einmal akrobatisch: Unser Tanzmariechen Alina Bechtel verblüffte die Zuschauer mit ihrem Auftritt, der ebenfalls höchstes tänzerisches Niveau hatte und den sie teilweise selbst und teilweise mit Ines Keller erarbeitet hatte.

Zum Abschluss folgte der Schautanz unserer Eichbomhärnli-Garde, die somit in diesem Jahr gleich mit zwei Tänzen aufwartete. Eine großartige Leistung unserer Garde-Mädels.

Einstudiert wurde der Schautanz zusammen mit Ines Keller und Alina Bechtel. Nach dem offiziellen Programm sorgte Alleinunterhalter Heiko Link aus Götzingen für weiterhin gute Stimmung. Bei guter Tanzmusik und ausgelassener Stimmung ließen die

begeisterten Gäste den Abend fröhlich ausklingen. Heiko kam so gut an, dass wir ihn bereits für nächstes Jahr wieder gebucht haben. Der Generationenfascing war damit ein großer Erfolg und er wurde seinem Namen gerecht: Alle Generationen verbrachten miteinander einen gelungenen Abend in unserer Festhalle.

Am Sonntag, 4. Februar veranstaltete die DJK dann den Kinderfascing.

Das Moderatoren-Duo Ben Volk und Maxim Ruf konnte eine brechend volle Halle im „Zirkuszelt“ der Eichbomhärnli willkommen heißen. Unsere beiden Youngster gaben die Manege für ein buntes Programm frei.

Der Kinderfascing wurde wie schon der Generationenfascing von der Mini-Garde der Eichbomhärnli eröffnet. Danach traten unsere Freunde, die Ferkel aus Rosenberg, auf. Ebenfalls von auswärts durften wir die Gardemädels unserer Nachbarn aus Merchingen von den Merchmer Brogge bestaunen. Nach einer kleinen Spielerunde, bei der sowohl Kinder als auch Erwachsene mitmachen konnten, ging es mit den „Clowns“ und den „Greatest Showgirls“ unserer beiden Kinderturnen weiter.

Unser Tanzmariechen-Duo Silia Borgs und Emma Deuser begeisterte anschließend das Publikum wie schon am Freitag.

Nach einer weiteren Spielerunde für Groß und Klein sorgten die Minis der Ruschebercher Milchsäuli für den nächsten Höhepunkt. Der krönende Abschluss des bunten Programms am Kinderfascing war schließlich der mittleren Eichbomhärnli-Garde vorbehalten. Mit ihrem Gardetanz brachten sie die Halle noch einmal zum Kochen, ehe die Bühne für unsere Kleinsten zum Herumtoben freigegeben wurde.

Alles in allem ein toller Nachmittag bei viel Spiel und Spaß für unsere Jüngsten.

Vorschau

Do., 8.2., 17.11 Uhr Rathaussturmung

Sa., 10.2., 18.59 Uhr Hallenfascing mit DJ Aitman

1. Platz der Eichbomhärnli beim Umzug in Gochsen

Am Samstag, 3. Februar nahmen die Keschicher Eichbomhärnli am Umzug in Gochsen teil. Unser Wagenbauteam hat in diesem Jahr passend zum Motto „Zirkus“ ein Zirkuszelt konstruiert.

Zusätzlich waren ein paar von uns nicht als Härnli, sondern abgestimmt aufs Motto gekleidet. Das stimmige Konzept und dass wir auch bei den Zuschauern für gute Stimmung sorgen konnten, muss das Umzugskomitee des HCE Hardthausen überzeugt haben.

Jedenfalls wurden wir für unseren Auftritt mit dem 1. Platz ausgezeichnet. Die zahlreichen Arbeitsstunden aller im Wagenbauteam Beteiligten haben sich also schon jetzt ausgezahlt.

Die nächsten Umzüge

Do., 8.2. Rathaussturmung

So., 11.2. Merchingen

Mo., 12.2. Götzingen, hierzu wurden wir kurzfristig eingeladen

Di., 13.2. Osterburken

Oldtimer & Historic Freunde

Oberkessach



Jahreshauptversammlung 2024

Das Jahr 2024 hat gerade erst begonnen und es wird Zeit für unsere **Jahreshauptversammlung**. Diese wird am 16.2.2024 stattfinden und folgenden Ablauf haben:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Schriftführer
4. Bericht Kassier
5. Bericht Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Grußworte
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Vorschau auf 2024
12. Schließung der Versammlung

Wer an dem Abend etwas Essen möchte, soll dieses bitte bis zum 9.2.2024 bei Holger Keilbach (Tel. 0152/54154624) anmelden. Zur Wahl stehen Schnitzel mit Kartoffelsalat oder Gemüselasagne. Die Hauptversammlung findet am **Freitag, 16.2.2024** statt. Wir beginnen um **19.00 Uhr** mit dem **Essen** und gehen dann um **20.00 Uhr** zum **offiziellen Teil** über. Alle Oldtimerfreunde sind herzlich eingeladen.

Rockfreunde Oberkessach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Rockfreunde,
am **Montag, 26.2.2024** um 19.30 findet unsere Jahreshauptversammlung in der alten Schule in Oberkessach statt.
Hierzu möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sehr herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorstands
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastungen
7. Wahlen
8. Ausblick Vereinsaktivitäten 2024/2025
9. Sonstiges/eingegangene Anträge
10. Schlusswort

Anträge können bis 23.2.2024 bei Philipp Gerner eingereicht werden. Für Speis und Trank ist ausreichend gesorgt.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.
Die Vorstandschaft

Bienenzüchterverein

Mittlerer Jagstgau Westernhausen e.V.



Monatsversammlung im Februar

Unsere nächste Monatsversammlung findet an diesem Termin statt:

Termin: Sonntag, 18.2.2024

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Westernhausen, Gasthof „Zum Ochsen“

Die Vorstandschaft würde sich über einen regen Besuch von Mitgliedern freuen. Es sind aber auch jederzeit Neugierige an der Imkerei willkommen.

KLJB Westernhausen



Faschingsparty der KLJB Westernhausen

Das Jugendhaus Westernhausen präsentiert euch die Faschingsparty für Jung und Alt im Jagsttal.

Wieder mit dabei: die Partyband aus Franken – **Jimby Jones and the Lizards of Love**.

Einlass ist um 19.59 Uhr.

Närrischi Houlzschlaichl

Fasching 2024

Wir freuen uns auf eine tolle Faschingszeit mit euch. Unter dem Motto „Die Houlzschläichl reisen durch die Jahrzehnte – 60er, 70er, 80er“ begrüßen wir euch zum Ortsfasching: Samstag, 10.2.2024.

Einlass: 19.00 Uhr – das Programm beginnt um 20.00 Uhr.
Houlzschläichl Ferschi

SV Westernhausen e.V.

www.svwesternhausen.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Alle Mitglieder des SV Westernhausen sind herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung.

Termin: Freitag, 8. März 2024

Beginn: 20.00 Uhr im Sportheim Westernhausen

Tagesordnungspunkte

- Begrüßung
- Totengedenken
- Berichte aus der Vorstandschaft
- Kassenbericht
- Bericht Kassenprüfer
- Berichte aus den Abteilungen
- Entlastung
- Sonstiges/Anträge

Anträge konnten bis spätestens 1.3.2024 bei der Vorstandschaft eingereicht werden.

Die Vorstandschaft

Altpapiersammlung am 10.2.2024

Am **Samstag, 10.2.2024, ab 9.00 Uhr**, findet die nächste Altpapiersammlung für Sindeldorf, Marlach, Heßlingshof, Altdorf, Winzenhofen, Sershof, Hohe Straße und Westernhausen statt.
Bitte stellt daher das Papier vor den Haustüren ab. Entweder gebündelt oder in Kartons verpackt, damit der Abtransport schnell und unkompliziert erfolgen kann. Danke.

Fischereiverein Marlach-

Winzenhofen e.V.



Einladung zur 28. Mitgliederversammlung

Datum: Samstag, 24. Februar 2024

Ort: Gasthof Ochsen, Westernhausen

Beginn um 19.30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. 2Totengedenken
3. Bericht der Vorstandschaft über das Jahr 2023
4. Kassenbericht 2023, Mitgliederbewegung
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Vorlage Haushaltsplan 2024, Beratung und Genehmigung
8. Beratung über Maßnahmen im Jahr 2024, Vorschau
9. Verschiedenes

Zur Mitgliederversammlung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Anträge sind bis spätestens 10.2.2024 in schriftlicher Form bei der Vorstandschaft einzureichen.

Die Vorstandschaft

Natur- und Landschaftsführer

Rauf auf den Sattel

Der Criesbacher Sattel ist das Ziel der von Natur- und Landschaftsführer Thomas Raisig geführten Wanderung rund um Ingelfingen. Es geht zunächst steil hinauf über den Bobachshof zum Sattel, von dem man herrliche Ausblicke auf das Kochertal genießen kann. Die Rückkehr nach Ingelfingen erfolgt über die Weinberge. Die mittelschwere Tour mit 260 Höhenmetern ist 11 km lang und dauert etwa 3,5 Stunden. Eine gute Grundkondition und Wanderausrüstung sind erforderlich.

Datum: 14.2.2024

Start: 9.30 Uhr

Der Treffpunkt wird nach Anmeldung bekannt gegeben.

Kosten: 5,- €/Person

Weitere Infos:

<https://www.natur-landschaftsfuehrer-hohenlohe.de>

Anmeldung bitte bis zum 13.2.2024 per E-Mail an

thomas.raisig@nlfh.de.

Blaskapelle Gommersdorf 1884 e.V.

140 Jahre Blaskapelle Gommersdorf

Zum Jubiläumsjahr veranstaltet die Blaskapelle Gommersdorf in diesem Jahr einen Böhmisches Abend mit den **Brauhaus-Musikanten**.

19 Freunde, eine Leidenschaft: Blasmusik! Diese führte und schweißt bis heute die jungen Musikanten aus dem Kaltental zusammen. Riesiger Spaß auf und neben der Bühne und große Freude an der traditionellen, aber auch modernen Blasmusik verbindet die junge Truppe. Der „Landesmeister der bayerisch böhmischen Blasmusik 2013“, „Europameister der böhmisch mährischen Blasmusik 2014 in der Oberstufe“ und erster Gewinner des „Grand Prix der Blasmusik 2017“ verspricht ein ganz besonderes Konzerterlebnis.

Hierzu möchten wir alle Freunde der Blasmusik herzlich einladen.

Wann: 16.3.2024, 20.00 Uhr

Wo: Eugen-Seitz-Bürgerhaus Krauthelm

Saalöffnung: 18.30 Uhr mit freier Platzwahl

Karten im Vorverkauf bei Autohaus Essig in Gommersdorf oder per E-Mail an Blaskapelle.Gommersdorf1884@gmx.de

Karten im Vorverkauf: 15 €, Abendkasse: 18 €

Urlaub auf dem Bauernhof in Hohenlohe-Franken e.V.

Lehrfahrt „Urlaub auf dem Bauernhof“ in den Odenwald

Die Anbietergemeinschaft „Urlaub auf dem Bauernhof in Hohenlohe-Franken e.V.“ lädt alle Interessierte ganz herzlich zu ihrer Lehrfahrt am 11. März 2024 ein.

Folgende Betriebe in Hardheim, Odenwald werden besichtigt: Ferienhof Schmitt, Direktvermarktung Brenneis und Freizeit- und Ferienreiterhof Odenwald.

Die Zustiege sind am Autohof in Satteldorf, Park&Ride Westernhausen und an der Kultura in Öhringen. Die Kosten (ohne Mittagessen) betragen für Mitglieder 35,00 € und für Nichtmitglieder 45,00 €. Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen und können schon zum vergünstigten Preis mitfahren.

Anmeldung und weitere Informationen bis spätestens 25. Februar 2024 bei der Vorsitzenden der Anbietergemeinschaft Nicole Klingler-Schultz per E-Mail:

nicole-klingler-schultz@bauernhofurlaub-hohenlohe.de oder unter der Telefonnummer 07952/926637.

Sonstige Bekanntmachungen

Katholische Erwachsenenbildung Schöntal



Veranstaltungen im Bildungshaus Kloster Schöntal

Ein Mann – vier Energien: Liebhaber

Vier Typen stecken in jedem Mann. C.G.Jung nennt sie Archetypen. König, Liebhaber, Magier und Krieger. Die Energie des Liebhabers ist die Trauer. Sein Wesen ist es, in vollen Kontakt zu gehen und sich ganz fallen zu lassen. An diesem Wochenende spüren wir der Trauer in uns nach. Wir würdigen den Schmerz im Leben als Teil von uns, der uns barmherzig und resonanzfähig macht. Wir entwickeln Verhaltensweisen, wie uns die erlöste Trauer als Ressource dient, mit uns selbst und anderen in Resonanz zu gehen – und loszulassen.

Fr., 22.3. bis So., 24.3.2024 Bildungshaus Kloster Schöntal

Kräfte schöpfen für Frauen – Empowering Women

Entdecke, was dich als Frau stärkt und trägt. Finde Wege, aus deiner Sehnsucht Wirklichkeit zu machen. Lerne, Blockaden zu erkennen und aufzulösen. Mit deiner Einzigartigkeit bewältigst du viel in deinem Leben und deinem Alltag.

Fr., 1.3. bis So., 3.3.2024 Bildungshaus Kloster Schöntal

Bildungsreise nach Hamburg

Die Hamburger Kunsthalle präsentiert die Jubiläumsausstellung „Caspar David Friedrich – Bilder für eine neue Zeit“. Wir sind dabei. Erleben Sie die umfangreichste Werkschau des bedeutendsten Künstlers der deutschen Romantik seit vielen Jahren. Mit unserem Kooperationspartner Müller-Megerle Busreisen e.K. bieten wir eine Bildungsreise nach Hamburg an. Fr., 22.3. bis So., 24.3.2024. Neben dem Besuch der Ausstellung in der Hamburger Kunsthalle gehören dazu eine Stadtrundfahrt und eine Hafenrundfahrt. Sie haben Gelegenheiten für viele weitere kulturelle Angebote und z.B. einen Musicalbesuch am Samstagabend. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis zum 22.2.2024.

Volkshochschule Schöntal



Programm

Wirbelsäulengymnastik

Ideale Haltung und Bewegung des Menschen sind bei jedem Einzelnen durch verschiedene Faktoren bedingt: den eigenen Körperbau, Belastungen im Alltag, Gewohnheiten und Sport. Durch funktionelle Übungen und praktische Beispiele lernen Sie, bewusst mit Ihrem Rücken umzugehen und Rückenschmerzen vorzubeugen. Kursinhalte sind Kräftigung und Mobilisation der Wirbelsäule, Haltungs- und Bewegungsschulung, Entlastungshaltungen und Entspannung.

Dienstag, 20.2.2024, 9.00 – 10.00 Uhr, 10-mal, 50,00 € mit Renate Noe, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

Mittwoch, 21.2.2024, 20.00 – 21.00 Uhr, 10-mal, 50,00 € mit Renate Noe, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

Hatha-Yoga

Yoga ist eine ganzheitliche Methode, um Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen. Mit Körperübungen (Asanas) und Atemübungen (Pranayama) erreichen wir gute Wirkungen im gesamten Körper und stärken unsere Körperwahrnehmung. Außerdem hilft uns die Schlusssentspannung zu mehr Gelassenheit und innerer Ruhe. Geeignet für Anfänger/innen und Fortgeschrittene aller Altersstufen.

Mittwoch, 21.2.2024, 9.00 – 10.15 Uhr, 5-mal, 35,00 € mit Sabrina Meister, Gemeindesaal Kloster Schöntal

Donnerstag, 22.2.2024, 18.00 – 19.30 Uhr, 10-mal, 70,00 € mit Madeleine Schütz, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

Beckenbodentraining für Einsteiger

Der Beckenboden übernimmt wichtige Halte- und Stützfunktionen in unserem Körper. Wie alle anderen Muskeln sollte er regelmäßig trainiert werden. Ein starker Beckenboden verhilft zu einer besseren Körperhaltung und beugt Inkontinenzproblemen vor. Sie lernen Übungen, die Sie auch zu Hause täglich durchführen können, um Ihren Beckenboden möglichst lange gesund zu halten.

Donnerstag, 22.2.2024, 19.00 – 19.45 Uhr, 6-mal, 40,00 € mit Karin Starkloff, Haus am Sternbach, Westernhausen

Auf den Spuren der Elektrizität – Für Kinder von 7 bis 10 Jahren

Was genau ist Strom? Wie funktioniert ein Stromkreis? Erforsche das Phänomen, indem du elektrische Stromkreise aufbaust und mit leitenden und nicht leitenden Gegenständen experimentierst. Samstag, 2.3.2024, 9.00 – 12.00 Uhr, 1-mal, 16,00 € mit Lea Schmierer, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

Kreative Architekten – Für Kinder von 11 bis 14 Jahren

Du bist ein kreativer Kopf und bastelst gerne? Dann bist du hier genau richtig. In dem Kurs werden wir zum Architekten und planen, zeichnen und bauen ein von dir erdachtes Objekt. Gerne kannst du ein paar kleine Gegenstände, wie z. B. Muscheln, schöne Steine oder kleine Figuren mitbringen, die in einem Bauobjekt, das wir aus Architektenkarton bauen, platziert werden sollen.

Samstag, 2.3.2024, 13.00 – 17.30 Uhr, 1-mal, 24,00 € mit Lea Schmierer, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

Filzen für Kinder ab 6 Jahren – Filzen mit Kindern, Ostereier und Zauberbälle

Kleiner Workshop für Kinder im Grundschulalter. Auch gerne in Begleitung eines Erwachsenen. Das Ziel dieses Nachmittags ist es, Wolle in ihrer Verschiedenartigkeit kennenzulernen und Ostereier und Zauberbälle damit herzustellen.

Freitag, 8.3.2024, 15.00 – 17.30 Uhr, 1-mal, 17,00 € mit Elisabeth Konrad, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

Afrikanisches Trommeln – Schnupperkurs – für Fortgeschrittene oder Einsteiger

Trommeln macht Spaß, besonders in der Gruppe. Das erfahren Einsteiger schon nach kurzer Einübungszeit. Fortgeschrittene entdecken neue Rhythmen. Der Kurs bietet einen Überblick über einfache Rhythmen, die schnell erlernt werden können.

Interessierte erhalten beim Schnuppernachmittag einen Einblick in den späteren Kurs, in welchem die gewonnenen Kenntnisse vertieft und erweitert werden. Wir spielen auf der Djembé und Ashiko.

Samstag, 9.3.2024, 14.00 – 16.15 Uhr, 1-mal, 17,00 € mit Uschi Pihaly, Max-Eyth-Schule Bieringen

Küchenbasics für Kids

Kochen, Braten, Gemüse garen. In diesem Kurs werden Kochkenntnisse für die Zubereitung von einfachen Gerichten erlernt. Mit viel Freude am Tun kann das alltagspraktische Handeln erweitert werden. Natürlich verköstigen wir die eigenhändig zubereiteten Speisen.

Samstag, 9.3.2024, 10.00 – 14.00 Uhr, 1-mal, 25,00 € mit Lea Schmierer, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

„Ganzheitlich leben“ mit Hildegard von Bingen

Hildegard von Bingen war eine der bedeutendsten Frauen des Mittelalters. Sie war Äbtissin, Dichterin, Komponistin und Naturforscherin. Lassen Sie sich darauf ein, dieser spannenden, ganzheitlich denkenden Frau zu begegnen und zu entdecken, welchen positiven Einfluss sie auch heute noch auf unsere Lebenseinstellung und Lebensweise haben kann. Ebenso werden Sie nützliche Tipps zu der Ernährungslehre nach Hildegard von Bingen erfahren. Mit einer kleinen Kostprobe.

Montag, 18.3.2024, 19.00 – 21.00 Uhr, 1-mal, 12,00 € mit Christina Leuser, Haus am Sternbach, Westernhausen

Backbasics für Kids

Sahne schlagen, Eier trennen oder eine Hefeteigzubereitung, diese und viele andere Backbasics werden im Kurs durch die gemeinsame Zubereitung erlernt. Natürlich verköstigen wir die eigenhändig zubereiteten Leckereien.

Samstag, 23.3.2024, 10.00 – 14.30 Uhr, 1-mal, 25,00 € mit Lea Schmierer, Dorfgemeinschaftshaus Bieringen

Afrikanisches Trommeln - für Einsteiger und Fortgeschrittene

Sie haben Spaß am Trommeln oder möchten es erlernen? Dann sind Sie hier richtig. Wir spielen auf der Djembé, Bougarabou und Ashiko. Stücke mit erster und zweiter Stimme können sehr schnell in der Gruppe mit viel Spaß gespielt werden. Jede Stimme wird zuvor sorgfältig eingeübt, um Sicherheit beim Spielen zu haben.

Dienstag, 9.4.2024, 18.00 – 19.30 Uhr, 5-mal, 58,00 € mit Uschi Pihaly, Max-Eyth-Schule Bieringen

Fit durch Tanzen

Egal in welchem Alter: Tanzen macht Spaß und ist gesund, bringt neue Kontakte und Lebensfreude. Alle können mitmachen, ohne Vorkenntnisse und ohne einen Partner. Sie können gemeinsam mit anderen aktiv sein, Freude an der Bewegung finden, Gleichgesinnte treffen... Es tanzen alle gemeinsam in der Gruppe Tänze aus aller Welt, aus verschiedenen Epochen und Kulturen sowie Gesellschaftstänze.

Donnerstag, 29.2.2024, 9.15 – 10.45 Uhr, 6-mal, 38,00 € mit Jutta Zutterkirch, Haus am Sternbach, Westernhausen

Donnerstag, 11.4.2024, 9.15 – 10.45 Uhr, 5-mal, 32,00 € mit Jutta Zutterkirch, Haus am Sternbach, Westernhausen

Donnerstag, 13.6.2024, 9.15 – 10.45 Uhr, 5-mal, 32,00 € mit Jutta Zutterkirch, Haus am Sternbach, Westernhausen

Gartenstecker aus Weide

Aus Weidenruten, die an einen Stock gebunden werden, flechten wir in der Rasseltechnik ein Körbchen. Die Technik ist einfach und spannend zugleich. Die Gartenstecker sind immer ein Blickfang im Beet oder in einem Blumenkübel.

Donnerstag, 18.4.2024, 19.00 – 21.00 Uhr, 1-mal, 14,00 € mit Anna Hafner, Haus am Sternbach, Westernhausen

Die Dorn-Methode – Selbsthilfübungen für Rücken und Gelenke

Durch tägliche einseitige Belastungen können leichte Fehlhaltungen entstehen. Diese fast „normalen“ Fehlhaltungen lassen Wirbel und Gelenke nur so wenig verrutschen, dass man dies nicht sofort spürt. Die Probleme stellen sich erst mit der Zeit ein. Die Übungen der Dorn-Methode wirken diesen leichten Fehlhaltungen aktiv entgegen.

Donnerstag, 18.4.2024, 18.00 – 20.15 Uhr, 1-mal, 12,00 € mit Karin Starkloff, Haus am Sternbach, Westernhausen

Regional stark: mhm - Milchhandwerk Marlach

Bei dieser Veranstaltung haben Sie die Gelegenheit, bäuerliche Landwirtschaft mit angeschlossener Direktvermarktung ganz nah zu erleben.

Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen des Milchviehbetriebs der Familie Reuther in Schöntal-Marlach und erfahren Sie, wie sich der Betrieb auf den laufenden Strukturwandel in der Landwirtschaft einstellt.

Erleben Sie viele interessante Einblicke in die Schwerpunkt-Themen Milchviehhaltung, Gülle-Biogasanlage und Hofmolkerei. Abgerundet wird die Betriebsbesichtigung mit einer Verkostung der in der Hofmolkerei handwerklich hergestellten Milchprodukte, bei der die gewonnenen Eindrücke des Nachmittags abschließend diskutiert werden können.

Samstag, 20.4.2024, 14.30 – 16.30 Uhr, 1-mal, 9,50 € mit Karin Reuther-Gruschka, Milchhandwerk Marlach

Progressive Muskelentspannung

Die progressive Muskelentspannung (PMR) beruht auf dem Prinzip wechselseitiger Anspannung und Entspannung einzelner Muskelgruppen. Sie kann helfen körperliche Verspannungen zu lösen und führt zu einer verbesserten Körperwahrnehmung sowie zu einem angenehmen Ruhegefühl. Die PMR ist unabhängig vom Alter und der persönlichen körperlichen Fitness erlernbar.

Dienstag, 23.4.2024, 9.30 – 11.00 Uhr, 8-mal, 70,00 € mit Larissa Haak, Oberkessach Alte Schule

Historische Wasserversorgung von 1894 – Besichtigung

Mit ihren 130 Jahren ist die noch nahezu vollständig erhaltene Wasserversorgungsanlage von Aschhausen ein seltenes Technikdenkmal. Als eine der ersten Landgemeinden Württembergs hatte das kleine Dorf bereits 1894 in 40 Haushalten fließend

Wasser, 12 Unterflurhydranten für die Feuerwehr und sogar in vier Gebäuden elektrischen Strom. Nach der Restaurierung durch den Förderverein Aschhausen 2013 – 2019 kann die Anlage wieder in Betrieb besichtigt werden.

Der kleinen Wanderung zur Quellfassung und zum Wehr folgt die Inbetriebnahme des großen Wasserrads und der Kolbenpumpe mit der Brunnenanlage.

Zum Abschluss besuchen wir das kleine Museum zur Aschhäuser Geschichte im Obergeschoss der Pumpstation.

Treffpunkt am Parkplatz der Pumpstation in Schöntal-Aschhausen.

Sonntag, 5.5.2024, 14.00 – 15.30 Uhr, 1-mal, 5,00 € mit Herbert Volk, Aschhausen, Pumpstation am Erlenbach

Afrikanisches Trommeln – Für Fortgeschrittene

Wir bauen auf dem Erlernten des ersten Kurses auf. Bereits bekannte Rhythmen werden wiederholt und ausgebaut. Wir spielen auch neue Lieder.

Dienstag, 4.6.2024, 18.00 – 19.30 Uhr, 6-mal, 64,00 € mit Uschi Pihaly, Max-Eyth-Schule Bieringen, Schöntal - Bieringen

Sommerliche Blumenarrangements

Wunderschöne dekorative Werkstücke selbst zu gestalten, schafft Freude beim Tun und beim Anschauen. In dem Kurs fertigen Sie unter Anleitung einer Floristin Sommergestecke mit Naturmaterialien, mit Blumen und Gräsern. Das benötigte Material wird gestellt.

Donnerstag, 13.6.2024, 17.00 – 19.00 Uhr, 1-mal, 15,00 € mit Heike Reuther, Bieringen, Floristmeisterei Hub, Bieringen

Anmeldung unter schoental@vhskuen.de oder Tel. 0151/20461791

Volkshochschule Künzelsau

Anmeldungen für alle Veranstaltungen bitte per E-Mail info@vhskuen.de, telefonisch 07940/9219-0 oder online www.vhs-kuen.de

Muhterem Aras MdL, Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg

Donnerstag, 22.2.2024, 19.00 – 20.30 Uhr, 1-mal

Muhterem Aras ist als Präsidentin des Landtags von Baden-Württemberg in vielerlei Hinsicht die Erste. Sie ist die erste Frau, die erste Person mit Zuwanderungsgeschichte und die erste Grüne in diesem hohen Staatsamt.

Sie führt es überparteilich aus, aber nicht wertneutral. Sie sieht ihre Aufgabe darin, für Demokratie, Grundwerte und Verfassungspatriotismus zu werben.

Heute lässt sie uns teilhaben an ihrem Lebensweg, der sie an die Spitze des Landtags führte. Sie wird uns berichten über ihr Rollenverständnis, ihre demokratischen Werte und ihre persönlichen Ziele.

Mit Muhterem Aras, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Tierberger Fehde zwischen Hohenlohe und Stetten – von Stetten

Dienstag, 13.2.2024, 19.00 – 20.30 Uhr, 1-mal

„Hi Stetten, Hi Hohenlohe“ war der Schlachtruf der Tierberger Fehde. Die Herren von Hohenlohe hatten 1386/1387 das Schlösschen Tierberg an die Ritter von Stetten mit einem Wiederkaufsrecht verkauft. Beim Rückkaufbegehren gab es Streit, der in die Geschichte als „Tierberger Fehde“ einging.

Mit Wolfgang Freiherr von Stetten, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Meditation - Gedanken beruhigen, zu sich selbst finden

Samstag, 17.2.2024, 14.00 – 17.00 Uhr, 1-mal

Meditation, richtig praktiziert, hilft uns, aus dem Kreislauf unserer Gedanken auszusteigen und in einen Zustand angenehmer, ruhiger Wachheit zu gelangen.

Mit Martin Noll, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Enneagramm-Persönlichkeitstypen – dein Typ ist gefragt – Grundlagen-Seminar

Montag, 19.2.2024, 18.30 – 20.45 Uhr, 4-mal

Das Enneagramm – die 9 Gesichter der Seele, steht für neun Persönlichkeitstypen ... Es geht um Kopf-, Bauch- und Herztypen. Wer passt wie zusammen? Was passiert bei Stress? Wo liegen Entwicklungspotenziale?

Für alle, die ihre Menschenkenntnis und Persönlichkeitskompetenz erweitern wollen. Der Dozent ist Enneagramm-Trainer, Coach und Theologe.

Mit Ade Gärtner, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Zumba-Fitness**Montag, 19.2.2024, 19.00 – 20.00 Uhr, 10-mal**

Zumba ist ein lateinamerikanisch inspiriertes Tanz-Fitness-Work-out, das sich aus lateinamerikanischer und internationaler Musik und Tanzbewegungen zusammensetzt ...

Mit Michaela Neumann, Carl-Julius-Weber-Halle Kupferzell

Englisch B2**Montag, 19.2.2024, 9.00 – 10.30 Uhr, 12-mal**

Die lebensnahe Kommunikation steht im Mittelpunkt dieses Kurses. Die Teilnehmer erweitern ihre Vorkenntnisse in realistischen Situationen aus dem alltäglichen Leben und vertiefen ihre Sprachkenntnisse, sodass sie sich an Gesprächen und Diskussionen beteiligen können.

Mit Sonja Reichert, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Eltern-Kind-Schwimmen 3 bis 6 Jahre**Montag, 19.2.2024, 17.15 – 18.00 Uhr, 10-mal**

Dieser Kurs ist für Kinder, die sich im Wasser schon etwas zutrauen, aber noch nicht richtig schwimmen können. Mit Unterstützung der Eltern gewinnen die Kinder zunehmend Sicherheit und Selbstvertrauen im Wasser und werden mit den Schwimmtechniken vertraut gemacht.

Mit Marco Erb, Hallenbad Ingelfingen

Presse am Vormittag ... und am Abend**Dienstag, 20.2.2024, 10.00 – 12.00 Uhr, 2-mal**

Am ersten Termin blickt der Dozent auf die Geschichte des Journalismus und der Pressearbeit. Besonders wichtig erscheint in diesem Zusammenhang der Begriff der Verantwortung und des Respekts vor Fakten. Der Einfluss der Medien auf die Meinungsbildung in der Öffentlichkeit ist bedeutend. Es werden die Aufgaben, Schwerpunkte und konkreten Tätigkeiten vorgestellt. Die Veränderung des Berufsbildes des Journalisten ist enorm und die „Echtheit“ einer Nachricht bietet in Zeiten von „Fake News“ zudem eine Herausforderung. Rainer Lang arbeitet als freier Journalist, unter anderem bei der HZ. Aus erster Hand berichtet er aus seinem Alltag. Am zweiten Termin werden wir im Druckhaus Heilbronn einen Blick hinter die Kulissen werfen. Von 21.00 bis ca. 22.30 Uhr erfahren wir dort, wie der Druck der Zeitung konkret erfolgt. Von der Druckfahne zum fertigen Exemplar. Hoch spannend.

Mit Rainer Lang, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Aqua-Fitness**Dienstag, 20.2.2024, 18.30 – 19.30 Uhr, 10-mal**

Wasser gibt Auftrieb, viele gymnastische Übungen fallen leichter, einige erfordern gegen den Wasserwiderstand mehr Kraftaufwand. Der ganze Körper, Haut und Bindegewebe werden trainiert, zudem fördert das Wasser die Durchblutung und massiert.

Mit Laura Kupka, TOLLKÜN Künzelsau

PEKiP-Geburtsmonate: November und Dezember 2023, Januar 2024

Dienstag, 20.2.2024, 10.45 – 12.15 Uhr, 15-mal

Das erste Lebensjahr ist eine besondere Zeit. Im PEKiP-Kurs werden Sie und Ihr Baby mit Spiel- und Bewegungsanregungen durch das erste Lebensjahr begleitet. Jedes Baby entdeckt die Welt und entwickelt sich in seinem eigenen Tempo. Deshalb richten sich alle Angebote und Anregungen individuell nach Ihrem Kind, daher sind auch Kinder mit Einschränkungen in der Gruppe willkommen und gut aufgehoben.

Mit Tanja Preisendanz, Hermann-Lenz-Haus, Künzelsau

Gastspielreihe der Burgfestspiele Jagsthausen im Gewölbe startet

„Angst“ nach Stefan Zweig am 17. Februar von und mit Lisa Wildmann

Vor dem Start der Spielzeit im Sommer, ab Juni 2024 im Burghof, Burggraben und Gewölbe, laden die Burgfestspiele Jagsthausen zu besonderen Vorstellungen ins Gewölbe der Götzenburg ein. Es finden insgesamt drei Gastspiele von Februar bis April statt. Beginn ist immer um 19.00 Uhr, die Karten kosten auf allen Plätzen 24 Euro zzgl. Bearbeitungsgebühr. Den Auftakt macht Schauspielerinnen Lisa Wildmann am Samstag, 17. Februar mit dem Stück „Angst“ nach Stefan Zweig. Seine Novelle „Angst“ ist ein psychologisches Meisterwerk und sprachliches Juwel. Zur Zeit der Psychoanalyse in Wien entstanden und trotzdem heute relevant. Karten gibt es online unter www.burgfestspiele-jagsthausen.de, per E-Mail unter info@burgfestspiele-jagsthausen.de, telefonisch unter Tel. 07943/912345 oder persönlich an der Theaterkasse im TicketCenter.

Frühjahrsferdemarkt in Dörzbach

Das Warten hat ein Ende – Der Frühjahrsferdemarkt steht vor der Tür

Stimmungsvolle, festliche Musik, gutes Essen und Trinken, Marktstände, die zum Stöbern einladen, Karussell und Kinderreisenbahn, eine Mostprämierung und als großes Highlight ein bunter Festumzug – das alles und noch viel mehr finden Sie auf dem Frühjahrsferdemarkt in Dörzbach am **10. Februar 2024**.

Es erwartet Sie und die ganze Familie ein ereignisreicher und vielseitiger Tag in unserer Jagsttalgemeinde, an dem sich das sonst so gemütliche Ortsbild durch die vielen Marktstände, Festumzugsgruppen, Musikkapellen und natürlich durch Sie als Besucher, bunt und voller Leben zeigt. Wir freuen uns, Sie in Dörzbach begrüßen zu dürfen.

Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein

Federlesen: Im Unruhestand – Alltagsgeschichte(n) des Öhringer Spitals

Mittwoch, 28. Februar, 6./13./20. März, jeweils 19.30 – 21.00 Uhr im Hohenlohe-Zentralarchiv in Schloss Neuenstein

In Kooperation mit dem Heimatverein Öhringen e.V.

Mit Jan Wiechert; Teilnahmegebühr: 36 €

Anmeldung: <https://eveeno.com/spital>

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schöntal

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Joachim Scholz,
Klosterhof 1, 74214 Schöntal
o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Anzeigen

UNTERRICHT**Motorsägenkurs**

in Oberkessach (Fa. Maier)

Web-Seminar Mo. 26.02.24 = 18:00–21:30

Praxis Sa. 02.03.24 = 8:00-12:30 oder 13:00-17:30

www.euroforst.de Tel.: 0160 964 55 190 Guse 180 €

VERSCHIEDENES**Kaufe von privat**

Porzellan, Bleikristall, Sammelfassen, Hummelfiguren & Wandteller, Orientteppiche, Möbel, Pelzmäntel, -jacken, -mützen & -stolen sowie hochwertige Abendgarderobe & Handtaschen.

Telefon 0162 4197355

TRAUER



NACHRUF

Die Freiwillige Feuerwehr Schöntal, insbesondere die Abteilung Sindeldorf nimmt Abschied von ihrem Kameraden

Josef Mütsch

Herr Mütsch war Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Schöntal, Abteilung Sindeldorf. Hier war er in der Zeit von 1971 – 1976 als Abteilungskommandant tätig.

Die Freiwillige Feuerwehr Schöntal, Abteilung Sindeldorf verliert einen verlässlichen und guten Kameraden, dessen Einsatzbereitschaft und Disziplin stets vorbildlich waren.

Wir danken Herrn Mütsch für sein langjähriges Wirken und sein großes Engagement für die Allgemeinheit mit einem allzeit ehrenden Gedanken.

Unser tiefes Mitgefühl gilt allen Angehörigen.

Für die Gemeinde Schöntal
Joachim Scholz, Bürgermeister

Für die Freiwillige Feuerwehr Schöntal
Armin Walz, Kommandant

Für die Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Sindeldorf
Thomas Humm, Abteilungskommandant



NACHRUF

Am 30. Januar 2024 verstarb im Alter von 93 Jahren

Herr Josef Mütsch

Herr Mütsch war von 1968 – 1972 Mitglied im Gemeinderat der damals selbstständigen Gemeinde Sindeldorf und von 1972 – 1984 Mitglied des Ortschaftsrates von Sindeldorf.

Während seines kommunalpolitischen Wirkens hat sich Herr Mütsch stets für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft Sindeldorf eingesetzt.

Die Gemeinde Schöntal verliert mit ihm einen angesehenen und geschätzten Mitbürger.

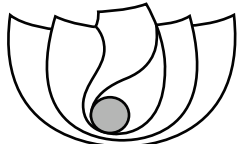
Wir gedenken seiner in Trauer und Dankbarkeit.
Den Angehörigen gilt unsere herzliche Anteilnahme.

Für die Gemeinde Schöntal
Joachim Scholz, Bürgermeister

Für die Ortschaft Sindeldorf,
Florian Zürn, Ortsvorsteher

NEUER KATALOG: kostenlos bestellen unter info@maurer-grabmale.de

Eckartsweiler Straße 4
74613 Öhringen - Cappel
Tel. 07941- 95 79 939
Schillerstraße 18
97980 Bad Mergentheim
Tel. 07931 - 920 409 0
Dörrhöfer Weg 3
74749 Rosenberg
Tel. 06295-92 90 70



MAURER
GRABMALE

www.maurer-grabmale.de

Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben.

J. W. v.
Goethe



Foto: Imagesines/iStock/Getty Images Plus

Bestattungshaus
SAUTER
Ihr erster Ansprechpartner im Trauerfall.
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Geliebt & unvergessen

ÄRZTE

Praxis
Dr. med. Jens Ehrmann
Dr. med. Elke Renner

Bachwiesenstr. 1 • 74676 Niedernhall • Telefon 07940 51050

Liebe Patienten, unsere Praxis ist von Mo., den 12.02. bis einschl. Mi., den 14.02.2024 geschlossen!

ACHTUNG: E-Mails, die uns ab Fr. 15:00 Uhr, oder während unseres Urlaubes erreichen, können erst ab Do., den 15.02.2024 (12:00 Uhr) bearbeitet werden.

Vertretung:

MVZ in Forchtenberg, Tel. 07947 91900, Praxis Dres. Kawaler-Hermann/Niemeyer, Tel. 07940 5058911 und alle anwesenden Ärzte
 Notfallrufnummer: 116 117 (am Wochenende/Feiertage und abends ab 18:00 Uhr) in lebensbedrohlichen Notfällen: 112

Ab Do., den 15.02.2024 (9:00 Uhr) sind wir wieder für Sie da!

Arztpraxis
Dipl.-Med. Lydia Albach

Möckmühler Straße 6 | 74259 Widdern

Wir machen Urlaub
vom 12.02. bis einschl. 19.02.2024

Vertretung haben die ortsansässigen Ärzte bzw. der hausärztliche Bereitschaftsdienst am Plattenwald,
 Telefon 116 117

Neu in unserer Praxis!

Cardio:

3D-Messung des Herzens
 zur Früherkennung möglicher
 Herzerkrankungen

Oxyvenierung:

Intravenöse
 Sauerstofftherapie

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND
WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Böblingen, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 • 70372 Stuttgart • Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Seit 1980 Verkauf,
 Vermietung, Verrentung und
 Finanzierung mit Volservice.

**Wir sind nicht überall, aber
 dort, wo Sie uns brauchen.**

Mehr als
 ein Makler.

Wollhausstraße 121
 74074 Heilbronn
 Telefon 07131 649110
www.garant-immo.de

GARANT
 IMMOBILIEN

VERMIETUNG

**In Biringen freundliche 2-Zimmer-Whg.
 im OG zu vermieten.**

Frei ab dem 01.04.2024. Zu der 72 m² großen Whg. gehört eine EBK, möbliertes Bad, 1-2 überdachte KFZ-Stellplätze, ein Hobbyraum im UG sowie Gartenanteil.

Kaltmiete 450,00 €, NBK 130,00 €, Kautions 3 Nettokaltmieten.

Bei Interesse gerne melden unter 06298/928602

STELLEN jobsucheBW

Suche zuverlässige

Haushaltshilfe (m/w/d)

Für unseren modernen Privathaushalt in Niedernhall,
 2 x pro Woche (für jeweils ca. 4 Stunden)

☎ **0171 2455011** ab 10.00 Uhr

Freue mich auf Ihren Anruf!

Schöner Pferdehof sucht Verstärkung

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Mitarbeiter (m/w/d)

auf Mini-Job-Basis oder Festanstellung, halbtags.

Gute Bezahlung, angenehmes Arbeitsklima, ab sofort.

Ravenstein-Merchingen, Infos 0174 9660949



Die Gemeinde Weißbach sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen vollzeitbeschäftigten

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Das bringen Sie mit:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem bauhandwerklichen, landwirtschaftlichen oder gartenbaulichen Beruf
- Führerschein der Klasse B (Klasse CE wünschenswert)
- Wohnort zweckmäßigerweise im Gemeindegebiet Weißbach oder in der näheren Umgebung
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit

Das bieten wir:

- einen sicheren Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- ein nettes, motiviertes und engagiertes Team
- eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit
- eine leistungsgerechte Vergütung in Anlehnung an den TVöD

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung **bis zum 25.02.2024** vorzugsweise per E-Mail an jobs@gvv-mk.de oder per Post an die Gemeinde Weißbach, Niedernhaller Straße 5, 74679 Weißbach.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Frau Marina Hammel, Leiterin des Personalamts, (Telefon 07947 / 943820-559) wenden.

HOHENLOHER
Bauerngenossenschaft

DIE BÄCKEREI
in Bauernhand

VERKÄUFER*IN
Vollzeit | Teilzeit | Minijob

Für unsere Filialen in
Dörzbach, Niedernhall
und Öhringen

**HELDEN
DES TAGES
GESUCHT!**

WIR bieten DIR

- kreative & abwechslungsreiche Aufgaben
- modernen & systemrelevanten Arbeitsplatz
- intensive Einarbeitung
- JobRad-Leasing
- 13. Monatsgehalt & Urlaubsgeld
- betriebliche Altersvorsorge

**BEWIRB
DICH JETZT!**

LBV Raiffeisen eG
Christel Waldmann
Zeller Weg 8
74575 Schrozberg

Telefon: 07935 / 91 91 -47
E-Mail: job@lbv-schrozberg.de
Web: www.hohenloherbauerngenossenschaft.de



EINE ANZEIGE HilFT SUCHEN!

Bewirb dich jetzt!

WOLFF & MÜLLER

**WIR HABEN DEN RAUM
FÜR DEINE KARRIERE!**

Gestalte mit uns die nächste Generation des Bauens.
Wir haben den Raum für deine Karriere. Als innovatives und nachhaltiges Familienunternehmen bietet dir WOLFF & MÜLLER jede Menge Einstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Für unsere Niederlassung Waldenburg suchen wir:

Vermessungstechniker
(w/m/d)

Beton- und Stahlbetonbauer
(w/m/d)

Industriekaufmann
(w/m/d)

Straßenbauer
(w/m/d)

Baugeräteführer
(w/m/d)

Bei Rückfragen steht dir Rebecca Scheffler zur Verfügung:

Telefon +49 7942 103 242
Mobil +49 171 5344249
rebecca.scheffler@wolff-mueller.de

Mehr erfahren unter
wolff-mueller.de/karriere/nachwuchskraefte

WOLFF & MÜLLER – Bauen mit Begeisterung

AUTO

ANKAUF

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!
Gerne auch SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!

☎ 0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

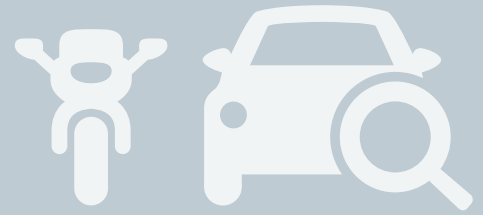
GESCHÄFTSANZEIGEN

Nicht vergessen !
Nächste HU-Termine für alle Fabrikate
jeden Dienstag und Freitag

AUTOHAUS ZÜRN Forchtenberg
IHR **SEAT** -PARTNER IM HOHENLOHEKREIS

Rufen Sie uns einfach an Tel. 07947 2044
++ Die Werkstatt ist bis auf Weiteres samstags geschlossen. ++

AUTO & ZWEIRAD



Gewusst wie: So sparen Autofahrer Sprit und Geld

Wenn es um den tatsächlichen Verbrauch geht, egal, ob Elektroauto oder Verbrenner, ist der Mensch hinter dem Steuer einer der wichtigsten Faktoren. Mit verändertem und bewusstem Fahrverhalten gelingt auch das Spritsparen.

Wer vor einer typischen Route – sinnvollerweise ein Mix aus Stadt, Land- und Schnellstraßen – die Verbrauchsanzeige des Bordcomputers auf Null setzt, kann nach jeder Fahrt feststellen, ob sich eine bewusste Änderung der Fahrweise tatsächlich auf den Verbrauch auswirkt. Die Gesellschaft für Technische Überwachung nennt bei einem Verbrenner und kaum längerer Fahrzeit Einsparmöglichkeiten

von bis zu einem Liter und mehr auf 100 Kilometer.

So gehts

Bei Autos mit Schaltgetriebe lohnt frühes Hochschalten. Experten raten dazu bereits ab etwa 2000 Umdrehungen in der Minute. Sprit spart zudem vorausschauendes Fahren. Naht eine rote Ampel, sollte bei eingelegtem Gang früh vom Gas gegangen und möglichst wenig gebremst werden.

So bleibt die Motorbremse erhalten, und die heute übliche Schubabschaltung des Motors senkt den Verbrauch gegen Null. Ein entspanntes und gleichmäßiges Fahren spart ebenfalls Energie. Bei vielen Fahrzeugen mit Wandlerautomatik oder Doppelkupplungsgetrieben sowie bei den meisten Elektroautos lässt sich der Fahrmodus „Eco“ wählen.

Abschaltautomatik

Stopp-Start-Automatiken machen es vor: Wenn der Motor nicht läuft, wird auch kein Kraftstoff verbraucht. Beträgt die erwartete Standzeit mehr als 20 Sekunden und hat der Wagen keine Abschaltautomatik, sollte der Motor von Hand ausgeschaltet werden. Vor geschlossenen Bahnschranken ist das sogar vorgeschrieben. Elektroautos haben hier einen Vorteil: Sie benötigen (bis auf die Nebenverbraucher) keinen Strom, wenn sie anhalten. Apropos Nebenverbraucher: Aggregate wie Klimaanlage, Gebläse, Sitzheizung, Heckscheiben- und Außenspiegelheizung können den Verbrauch nach oben treiben. Auch hier schlummert Ein-

sparpotential. Und da ein Auto desto weniger verbraucht, je leichter es ist: keinen unnützen Ballast mitschleppen. Das gilt auch für Dachträger, die nicht nur zusätzliches Gewicht mitbringen, sondern auch den Luftwiderstand deutlich erhöhen. Einfluss auf den Verbrauch haben auch die Reifen. Der Luftdruck sollte regelmäßig kontrolliert werden. Sprit spart, wer die Winterpneus zur richtigen Zeit gegen die leichter abrollenden Sommerreifen tauscht. Außerdem: Kurzstrecken vermeiden. Denn bei kaltem Motor oder kalter Batterie verbrauchen Autos besonders viel Energie.

Elektroautos

Auch für Elektroautos gilt: vorausschauende Fahrweise, Verzicht auf unnötiges Beschleunigen und möglichst wenige eingeschaltete elektrische Verbraucher sowie der richtige Reifendruck. Einen Vorteil hat das Elektroauto aber: Beim Bremsen oder Bergabfahren wird Energie zurückgewonnen. Die Stärke der Rekuperation kann bei den meisten Modellen eingestellt werden. (aum/red)



DIE PROFIS
UNFALLINSTANDSETZUNG
ACKIERUNG
GBH

**Sie haben den Schaden
- wir die Lösung**



**Wir übernehmen
die komplette
Unfallreparatur -
egal ob Lack
oder Karosserie**

Wir beraten Sie gerne.

Tel. (0 79 30) 99 01 11

Robert-Bosch-Straße 6b · 97944 Boxberg-Windischbuch
(Nähe Teststrecke)

info@rp-lackierung.de

 lokalmatador

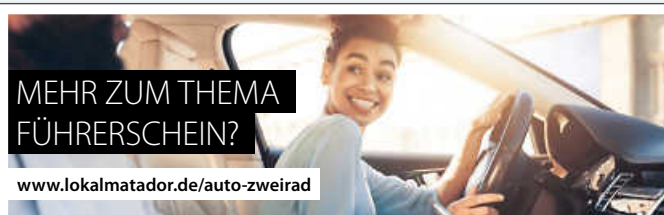


Wieviel Energie verbrauchen Sitzheizung und Co. tatsächlich? Eine Kostenaufstellung des ADAC zum Extraverbrauch finden Sie über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/spritverbrauch/>

**MEHR ZUM THEMA
FÜHRERSCHEIN?**

www.lokalmatador.de/auto-zweirad





Druckfrisch erschienen:
Das Magazin #Naturpark in
der Ausgabe 2024.

#NATURPARK 2024 – NEUES MAGAZIN AB SOFORT ERHÄLTlich

Bebenhausen, Beuron, Bühlertal, Eberbach, Feldberg, Murrhardt, Zaberfeld – die sieben Naturparke in Baden-Württemberg präsentieren die neue Ausgabe ihres jährlich erscheinenden Magazins #Naturpark.

VIEL ZU BIETEN

Die Geschichten über die Projekte nehmen die Leserschaft mit in die Vielfalt der Naturparke, vom Neckartal-Odenwald über den Schwäbisch-Fränkischen Wald bis in die Obere Donau. Die Modellregionen für nachhaltige Entwicklung haben viel zu bieten: „Neben dem sportlich herausfordernden Highlight“, so Landrätin Marion Dammann, Sprecherin der AG Naturparke Baden-Württemberg, „werden auch in der sechsten Ausgabe des Magazins viele Projekte und Persönlichkeiten quer durch die vier Handlungsfelder der Naturpark-Arbeit vorgestellt.“

VIER HANDLUNGSFELDER

Diese vier Handlungsfelder sind Naturschutz und Landschaftspflege, nachhaltiger Tourismus und Erholung, nachhaltige Regionalentwicklung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung. Von den Wanderungen in der Wutachschlucht im Naturpark Südschwarzwald über die Klima-Bildungsangebote für Kinder im Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bleibt das Magazin in der Natur und stellt die kreative Holztafel-Beschilderung im Naturpark Neckartal-Odenwald vor. Auch Naturschutzthemen kommen zum Zuge, wenn der Frage nachgegangen wird, welches Produkt die Haltung von Schafen im Naturpark Obere Donau wieder wirtschaftlicher macht oder

welche Projektbausteine sich die Gemeinde Zaberfeld für ihre Modellgemeinde für biologische Vielfalt überlegt hat.

PROJEKTE – GESCHICHTEN – MENSCHEN

690 Kilometer Länge, 14.000 Höhenmeter und in elf Tagesetappen zu meistern – das sind die Kerndaten des Naturparke-Gravel-Crossings. Diese Route führt einmal quer durch Baden-Württemberg, genauer gesagt durch vier Naturparke von Mannheim bis nach Basel. Sie hat auf der Strecke mit ihren Klöstern, Kirchen und Burgen am Wegesrand, mit ihren herrlichen Naturschätzen, tollen Gasthöfen und spektakulären Ausblicken einiges zu bieten. Mehr zu dieser sportlichen Herausforderung stellt das Bikerpaar von SaddleStories.at in der neuesten Ausgabe des Magazins vor.

NATURPARK SCHÖNBUCH

Der Beitrag über den Naturpark Schönbuch erklärt, wie Naturschutz für einen artenreichen Wald sorgen kann. Der Trüffel-Himmel im Schmidbachtal im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald eröffnet kulinarisch neue Highlights, und die Naturpark-Gästeführerinnen warten in allen sieben Naturparken nur darauf, die Leserinnen und Leser nicht nur im Magazin, sondern auch in der Natur auf spannende Klima-, Inklusions- oder Erlebnisführungen mitzunehmen.

„In den sieben Naturparken engagieren sich täglich viele Menschen mit faszinierenden Ideen und ihrer Tatkraft und gestalten damit die nachhaltige Entwicklung der Regionen aktiv mit“, bekräftigt Dammann. (pm/red)



Roland Schöttle, Geschäftsführer des Naturparks Südschwarzwald e.V., freut sich über die neue Ausgabe. Fotos: AG Naturparke


lokalmatador

Die druckfrischen Exemplare sind kostenlos in den Naturpark-Geschäftsstellen erhältlich, können per E-Mail an info@naturparke-bw.de nach Hause bestellt werden. Oder hier unter dem QR-Code bzw. Link bequem als PDF downloaden:

<https://nussbaumwelt.net/naturpark24>



Garagentore Schöntal

Franz Lewicki Gebietsleiter

- Tore direkt vom Hersteller -

Mail: f.lewicki@garagentore-schoental.de

Telefon 0171 2456465

www.garagentore-schoental.de

Rohrreinigung Flying Eagle

Geschäftsführer: Patrick Micheal Seck

- 🔊 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
- 🔊 Kanal TV - Untersuchung
- 🔊 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
- 🔊 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für den Hohelohe-Kreis

Herr Seck ☎ 0151-74330809

Kostenlos An- & Abfahrt für den gesamten Hohelohe-Kreis

Flying Eagle GmbH - Höhenweg 7 - 35452 Heuchelheim

Motorsägenkurs in Buchen

Web-Seminar Mo. 19.02.24 = 18:00-21:30

Praxis Sa. 24.02.24 = 8:00-12:30 oder 13:00-17:30

www.euroforst.de Tel.: 0160 964 55 190 Guse 180 €

Wir machen eine kurze Pause.

Am 12.02. und 13.02.
bleibt unsere Apotheke
geschlossen.

Ab 14.02. sind wir wieder
wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen allen Jecken und Narren eine schöne Faschingszeit.

Es grüßt Sie Sarah Schüssler

Kloster Apotheke Schöntal, Großer Garten 11

Tel. 07943/2282 · Fax 07943/8065

E-Mail: kloster-apo-schoental@pharma-online.de



Nur bei uns
aus eigener Schlachtung!



ANGEBOT

vom 09.02. bis 15.02.2024

gemischtes **Hackfleisch** 100 g **1,19 €**

gut abgehangener **Rinderbraten** 100 g **1,89 €**

Schinkenmannheimer

mit Kräutern und Gurke 100 g **1,69 €**

feine, milde **Lyoner** 100 g **1,49 €**

herzhaft-deftige **Krakauer** mit und ohne Kümmel 100 g **1,49 €**

kesselfrische **Weißwürste** 100 g **1,39 €**

aus eigener Herstellung: **Heringssalat** 100 g **1,79 €**

WIR MACHEN URLAUB VOM 12.02. - 17.02.2024
IN MERCHINGEN.

Wir sind trotzdem wie gewohnt für Sie in unserer Filiale
Adelsheim, im Dorfladen Jagsthausen und Rosenberg da.

Schwein von Maurer, Feßbach • Rind von Schmitt, Osterburken

Besuchen Sie uns im Internet: **www.metzger-maurer.de**

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

DER CORSA



UNSER LEASINGANGEBOT

monatlich **158.€¹** NUR 1.200 € ANZAHLUNG

Kraftstoffverbrauch mit Schaltgetriebe kombiniert 5,6-5,3/100km; CO₂ Emission 125-118g/km

¹ Beispiel-Angebot für den Corsa 1.2 Benzin, 55kWh (75PS) mit 5-Gang-Schaltgetriebe,
Leasingsonderzahlung 1.200,- €; Gesamtbetrag 8.784,- €;
Laufzeit (Monate)/Anzahl der Raten 48; mtl. Leasingrate 158,- €;
Anschaffungspreis 18.621,91 €; Laufleistung 10.000 km/Jahr (Kilometerleasingangebot)

Abb. zeigt Sonderausstattung; Überführungskosten
sind gesondert an Fa. Nenninger zu zahlen

ÜBER 90 JAHRE
IN DER REGION

**Autohaus
Nenninger**
Osterburken

...einfach mehr
Leistung!

www.auto-nenninger.de

**EINFACH
UNSGHLAGBAR**

Tel. 06291 8156